



Benutzerhandbuch



Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren oder die Verwendung von Text- oder Grafikinhalten ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung ist verboten.

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, die Informationen in diesem Handbuch möglichst vollständig und genau zu halten. Miramar Systems übernimmt jedoch keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen, oder für Schäden, die direkt oder indirekt dadurch entstanden sind.

Dieses Handbuch verwendet durchgehend geschützte Waren- und Handelsmarken. Die Verwendung dieser Namen erfolgt lediglich zu informativen Zwecken und zum Nutzen der Markeninhaber.

PC MACLAN ist ein eingetragenes Warenzeichen von Miramar Systems, Inc.

Copyright © 2002 by Miramar Systems, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

Miramar Systems, Inc.
10 E. Yanonali Street
Santa Barbara, CA 93101
Corporate Office: (805) 966-2432
Technical Support: (805) 965-5161
Fax: (805) 965-1824
Web: www.miramar.com



PC MACLAN - Einführung

Willkommen bei PC MACLAN für Windows NT/2000/XP, die Cross-Platform Netzwerk Lösung von Miramar Systems bietet Ihnen Peer-to-Peer Netzwerk Zugang zwischen Windows NT/2000/XP Server oder Workstation und Macs in einem AppleTalk Netzwerk oder über das Internet, wenn sie TCP/IP nutzen.

PC MACLAN integriert einen AppleShare Client und Server in Ihre Windows NT/2000/XP Umgebung. Damit sind Sie in der Lage, plattformübergreifend auf Dateien, Drucker, Programme und vieles mehr zuzugreifen. Mit PC MACLAN's benutzerfreundlichem Installationsassistenten, ist die Installation nun einfacher denn je.

Neue Funktionen

- Neuer Installationsassistent zur einfachen und schnellen Konfiguration von Datei- und Druckerfreigaben zwischen PC und Mac.
- AppleTalk Filing Protocol (AFP) 3.0 Unterstützung. Dies ermöglicht die Nutzung größerer Dateien, größerer Partitionen und im Falle des File Clients, längere Dateinamen.
- Verbesserte Druckerkonfiguration im Print Server.
- Verbesserte Wireless Unterstützung.
- Bessere Internet Unterstützung.
- Automatische Erkennung der Netzwerkkarte.
- Unterstützung der Freigabe von Netzlaufwerken für Mac Benutzer.

PC MACLAN Komponenten

Die Komponenten von PC MACLAN finden Sie unter Start/Programme/PC MACLAN. Da PC MACLAN Client in Ihrer Netzwerkumgebung voll integriert ist, taucht es nicht als eigenes Programmsymbol auf.

- PC MACLAN Client erlaubt es Ihnen, über Ihre Netzwerkumgebung, auf File Server und Drucker in einem AppleTalk Netzwerk zuzugreifen. Sie können auf das AppleTalk Netzwerk zugreifen, indem Sie das Miramar AppleTalk Netzwerk Symbol in der PC MACLAN Programmgruppe wählen.
- Die AppleTalk Einstellungen werden im AppleTalk Kontrollfenster angezeigt. Dieses Fenster zeigt Ihnen, welche Netzwerkkarte Sie nutzen und lässt Sie auch die Zone auswählen, in der Ihr AppleTalk File Server erscheint.
- Der File Server ist ein AppleShare kompatibler File Server, der es Ihnen erlaubt Dateien, Festplatten, Netzlaufwerke oder Wechseldatenträger für bis zu 10 Macintosh Computer gleichzeitig freizugeben.

- GatorPro zeigt Ihnen eine Liste aller im Netzwerk verfügbaren Geräte an.
- Die PC MACLAN Online Hilfe unterstützt Sie bei der Benutzung von PC MACLAN.
- Die PC MACLAN Read Me Datei readme.txt zeigt Ihnen, welche die letzten wichtigen Informationen über das Produkt enthält.
- Der PC MACLAN Print Server erlaubt es Ihnen, Drucker, die an Ihren PC angeschlossen sind, für Macintosh Computer freizugeben.
- Das PC MACLAN Handbuch stellt eine umfangreiche Bedienungsanleitung für PC MACLAN zur Verfügung.
- PC MACLAN Registrieren erlaubt es Ihnen PC MACLAN zu registrieren, falls Sie es bei der Installation abgelehnt haben.

Technischer Support

Bevor Sie unseren technischen Support kontaktieren, lesen Sie bitte die readme.txt und Anhang A, dort werden bereits einige der häufigsten Fehler beschrieben und die jeweilige Abhilfe beschrieben.

Technischer Support steht Ihnen über Telefon oder über die Miramar Internetseite zur Verfügung.

Telefon: 001 (805) 965-5161

Internet: <http://www.miramar.com>

Bevor Sie den technischen Support anrufen, halten Sie bitte folgende Informationen bereit:

1. Ihren Namen, Firmennamen, Telefon- und Faxnummer sowie Ihre Email Adresse.
2. Ihre PC MACLAN Seriennummer.
3. Hersteller, Modell, Prozessortyp und -taktfrequenz Ihres Windows-PCs.
4. Die Versionsnummer Ihres Windows NT/2000/XP-Betriebssystems.
5. Informationen über die an Ihr System angeschlossene Hardware:
 - Grafikkarte, Treiber und Bildschirmauflösung.
 - CD-ROM: Port I/O Adresse und IRQ oder INT Interrupt
 - Soundkarte: Port I/O Adresse und IRQ oder INT Interrupt.
6. Informationen über Ihr PC-Netzwerk:
 - Hersteller, Modell und Übertragungsrate der Netzwerkkarte.
 - Port I/O Adresse der Netzwerkkarte.
 - IRQ oder INT Interrupt der Netzwerkkarte.
7. Informationen über Ihre Macs und Ihr Netzwerk:
 - Versionsnummer des Betriebssystems.
 - Versionsnummer von AppleTalk.
 - Hersteller und Modell der Netzwerkkarte bzw. des Routers.
 - Anzahl der Macintosh-Computer im Netzwerk.
8. Eine ausführliche Beschreibung des Problems.

Online Hilfe

Jedes PC MACLAN Fenster enthält ein Hilfe Menü, welches Ihnen Hilfestellungen für das jeweilige Fenster anzeigt und Ihnen die Möglichkeit bietet auf das komplette Hilfesystem und die Online Hilfe zuzugreifen. Sobald die Online Hilfe geöffnet ist, verwenden Sie diese, wie die meisten Online Hilfesysteme unter Windows.

Die PC MACLAN Online Hilfe ist auf zwei Arten zu erreichen:

Sie können über das Startmenü/Programme/PC MACLAN auf die Online Hilfe zugreifen oder indem F1 drücken, während Sie im Print- oder File Server sind.

Zur Benutzung dieses Handbuchs

Wenn Sie bisher noch kein Netzwerk eingerichtet haben, empfehlen wir Ihnen, dieses Handbuch kapitelweise durchzuarbeiten.

Wenn Ihre Netzwerk Hardware und Verkabelung bereits getestet ist, überspringen Sie Kapitel 2 dieser Installationshilfe und fahren Sie gleich mit Kapitel 3 fort.



Einrichten des Netzwerks

Wenn Ihre Netzwerkhardware schon getestet wurde, können Sie dieses Kapitel überspringen und mit Kapitel 3 fortfahren.

Dieses Kapitel enthält grundlegende Informationen für diejenigen Benutzer, die nicht mit plattformübergreifenden (oder 'gemischten') Netzwerken vertraut sind. Sie erfahren hier außerdem, welche Computer und Betriebssysteme, Netzwerkhardware und -software und Verkabelung benötigt wird, um ein Netzwerk aufzubauen und zu konfigurieren. Falls Sie hier auf einen unbekannten Begriff stoßen, können Sie im Glossar im Benutzerhandbuch auf der CD die Erklärung nachschlagen.

Plattformübergreifende Netzwerke

Ein lokales Netzwerk (LAN; Local Area Network) besteht aus mehreren Computern und anderen Geräten, wie Drucker und Scanner, die durch Kabel miteinander verbunden sind. Netzwerksoftware, wie Netzwerk-Betriebssysteme, Treibersoftware und PC MACLAN, ermöglicht jedem Benutzer, dessen Computer an das Netzwerk angeschlossen ist, gemeinsam mit anderen Benutzern auf Ordner (Verzeichnisse), Programme, Laufwerke und Drucker zuzugreifen.

Ein plattformübergreifendes Netzwerk ist ein Netzwerk, das aus Computern mit unterschiedlichen Betriebssystemen besteht. Netzwerksoftware wie PC MACLAN ermöglicht diesen Computern, miteinander zu kommunizieren und Daten auszutauschen. Abb. 2-1 zeigt ein typisches plattformübergreifendes LAN.

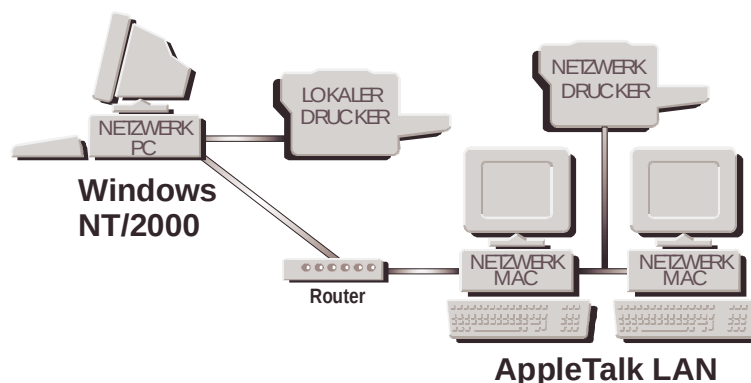
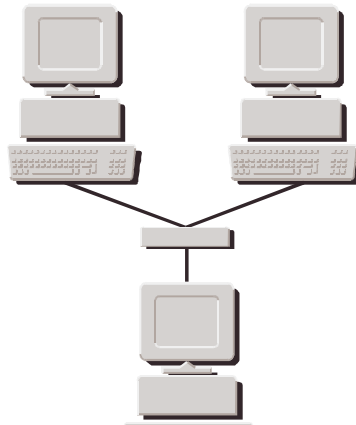


Figure 2-1. Ein plattformübergreifendes lokales Netzwerk

Netzwerktypen

Um ein Netzwerk aufzubauen, werden Computer und andere Geräte, die nicht direkt an Computer angeschlossen sind, mit passender Netzwerkhardware verbunden, oder, falls die verwendete Hardware nicht vom gleichen Typ ist, mit Hilfe eines Routers oder einer Bridge zusammen gefügt. Ein Netzwerk benötigt außerdem zusätzliche Hardware wie Abschlusswiderstände (Terminatoren) und Transceiver.

Welche Netzwerkkarten und -kabel Sie benötigen, hängt von der Art des Netzwerks ab. Abb. 2-3 zeigt das Verkabelungsdiagramm für ein 10-Base-T Ethernet-Netzwerk.



Netzwerkkomponenten

Dieser Abschnitt beschreibt, welche Komponenten Sie benötigen, um ein plattformübergreifendes Netzwerk aufzubauen und zu konfigurieren. Der darauf folgende Abschnitt *System- und Netzwerkvoraussetzungen* beschreibt detailliert, welche Hard- und Softwarevoraussetzungen die Mac OS Computer und PCs im Netzwerk erfüllen müssen.

PC-Netzwerkkarte und Treiber

Bei einem Windows-Rechner müssen Sie eine Ethernet-Netzwerkkarte und den dazugehörigen Treiber sowie ggf. einen Transceiver oder Abschlusswiderstand (Terminator) installieren. Windows verwendet für beide Arten von Ethernet-Netzwerken den 32-Bit NDIS-Treiber (Network Device Interface Specification) für den erweiterten Modus. Jede Netzwerkkarte, die einen derartigen Treiber verwendet, kann mit PC MACLAN benutzt werden.

Macintosh-Netzwerkkarte und Treiber

Fast alle neuen Macintosh-Modelle besitzen einen integrierten Ethernet Anschluss. Der dazugehörige Treiber wird automatisch mit der Betriebssystemsoftware installiert. Um die Computer miteinander zu verbinden, müssen Sie lediglich das Ethernet-Kabel und/oder den Transceiver an den Buchsen auf den Rückseiten beider Rechner anschließen.

Drucker

PC MACLAN kann auf jedem AppleTalk Drucker ausdrucken, für den ein Treiber installiert ist. Windows beinhaltet Treiber für die meisten Drucker. Falls Sie einen PostScript Drucker besitzen und der genaue Treiber nicht zur Verfügung

steht, kann alternativ der AppleLaserWriter Treiber genutzt werden. Im übrigen stellt Adobe auf deren Webseite die meisten Treiber für PostScript Drucker zur Verfügung.

Mac Benutzer können auf Windows Druckern ausdrucken indem Sie den jeweiligen Treiber des Druckerherstellers bzw. den AppleLaserWriter Treiber benutzen. Durch die Verwendung von Ghostscript kann auf Nicht-Postscript Drucker wie auf LaserWriter Drucker ausgedruckt werden.

AppleTalk

AppleTalk ist das Netzwerkprotokoll, das die Computer in einem AppleTalk-LAN zur Kommunikation untereinander verwenden. Bei Macintosh-Computern ist AppleTalk Bestandteil des Betriebssystems (Mac OS). Auf Ihrem Windows-PC wird AppleTalk von PC MACLAN installiert, damit dieser eine Verbindung zum Macintosh-LAN herstellen kann.

System und Netzwerkanforderungen

Dieser Abschnitt beschreibt die Mindestanforderungen an eine Systemkonfiguration sowie die für eine erfolgreiche Installation und Nutzung von PC MACLAN erforderliche Netzwerkhardware und -software.

Windows NT/2000/XP Betriebssystem

Computer System

- 486 oder Pentium Prozessor
- 16 MB RAM
- 4.5 MB freien Festplattenspeicher
- CD-ROM Laufwerk
- Windows NT Version 4.0, Windows 2000 oder XP (Workstation oder Server)
- Drucker Treiber

Netzwerk Hardware und Software

- Ethernet mit NDIS 3.1 Treiber oder höher
 - Geeignete Netzkabel und/oder Transceiver, Abschlusswiderstände (Terminatoren) bzw. Router.
- Anmerkung:* PC MACLAN ist auch auf älteren (486er) NT-Systemen funktionsfähig.

Mac

Mac System

- 68000 oder PowerPC Mac
- AppleShare Version 3.0 oder neuer, oder Mac OS System 7.x oder 8.x mit aktiviertem File Sharing.
- LaserWriter-Treiber Version 7.1.2 oder 8.x.x (Standard bei allen Macintosh-Computern).

Netzwerkhardware und -software

- EtherTalk-Netzkarten und Treiber
- Geeignete Netzkabel und /oder Transceiver, Abschlusswiderstände (Terminatoren) bzw. Router

Universelle Namenskonventionen (UNC)

Gemäß der Universal Naming Conventions (UNC) wird ein PC MACLAN File Server oder Print Server im Netzwerk wie folgt bezeichnet:

- File Server = `\\NameDerZone@FileServerName`
- Print Server = `\\NameDerZone`Druckertyp\Druckername`

Dateinamen in gemischten Netzwerken

Die Betriebssysteme Mac OS und Windows verwenden unterschiedliche Zeichentabellen und besitzen unterschiedliche Konventionen für die Benennung von Dateien und Ordnern bzw. Verzeichnissen. Sie können Probleme bereits im Vorfeld vermeiden, indem Sie es sich zur Gewohnheit machen, Ihren Dateien Namen zu geben, die für die Benutzung im gemischten Netzwerk geeignet sind.

Der "Eigenschaften"-Dialog des Windows-Explorer (im Menü "Datei") zeigt Ihnen Informationen zu einer Datei an, beispielsweise den langen Dateinamen, den Dateityp und Creator-Code, das Mac OS-Symbol der Datei, sowie andere Eigenschaften.

Anzahl der Zeichen in Dateinamen

Unter Windows kann ein Dateiname bis zu 253 Zeichen lang sein, unter Mac OS hingegen nur maximal 31 Zeichen. Wenn Sie versuchen, eine Datei mit einem Namen von mehr als 31 Zeichen von einem PC auf einen Macintosh zu übertragen, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Beachten Sie auch, dass viele Windows-Programme an den Dateinamen eine aus zwei oder drei Buchstaben bestehende Dateierweiterung anhängen. Diese Zeichen müssen in die Gesamtanzahl der erlaubten Zeichen einberechnet werden.

Unzulässige Zeichen unter Windows

Die Zeichen `\ / : * ? " < > |` dürfen unter Windows nicht als Dateinamen oder Verzeichnisnamen verwendet werden. Wenn Sie eine Macintosh-Datei übertragen, in der eines dieser Zeichen vorkommt, ersetzt PC MACLAN das Zeichen durch den entsprechenden ASCII-Code in eckigen Klammern (z.B. [047]). Außerdem sind die Zeichen `@` und ``` von PC MACLAN für interne Zwecke reserviert und werden durch [064] bzw. [096] ersetzt.



Installation von PC MACLAN

Dieses Kapitel beschreibt, wie PC MACLAN für Windows NT/2000/XP installiert wird. Diese Installationsanweisungen setzen voraus, dass die gesamte Netzwerkhardware und -software wie in Kapitel 2 beschrieben installiert, konfiguriert und getestet wurde.2000

Vor der Installation zu beachten

Lesen Sie diesen Abschnitt, um herauszufinden, ob Ihr System und Ihr Netzwerk für die Installation von PC MACLAN vorbereitet sind. Sie können hier außerdem alle Informationen notieren, die Sie für die Installation und Konfiguration von PC MACLAN benötigen.

1. Ist AppleTalk bereits auf Ihrem Windows-System installiert?

Falls auf Ihrem Windows-System eine AppleTalk-Version eines anderen Herstellers als Microsoft installiert ist, muss diese vor der Installation von PC MACLAN deinstalliert werden. Sie sollten außerdem alle Netzwerkprogramme entfernen, die diese deinstallierte AppleTalk-Version verwendet haben. (Informationen zum Deinstallieren von Software finden Sie in der Dokumentation, die Sie mit der Software erhalten haben. Lesen Sie zu diesem Thema auch die Datei *readme.txt* auf der PC MACLAN-CD.)

2. Ist die Netzwerkkarte in Ihrem Windows-System installiert und konfiguriert?

Bei Plug&Play-Karten kann Windows während der Installation automatisch die korrekten Einstellungen ermitteln. Bei älteren Karten müssen Sie für eine erfolgreiche Installation eventuell folgende Informationen kennen: E / A Bereichsadresse (Port), Interrupt (IRQ bzw. INT), DMA-Informationen und Basisadresse und Größe gemeinsam genutzter Speicherbereiche.

3. Sind Ihr Bildschirmschoner und Anti-Virus-Programm deaktiviert?

Bildschirmschoner und Virenschutzprogramme können den fehlerfreien Ablauf der PC MACLAN-Installation behindern. Es empfiehlt sich daher, derartige Software vor Beginn der Installation vorübergehend zu deaktivieren.

4. **Notieren Sie hier Ihre PC MACLAN-Seriennummer, den Hersteller und das Modell Ihrer Netzwerkkarte, sowie die Hersteller, Modelle und Namen der Drucker im Apple-Talk-LAN:**

Netzwerkkarte:

Modell:

Drucker 1:

Drucker 2:

Drucker 3:

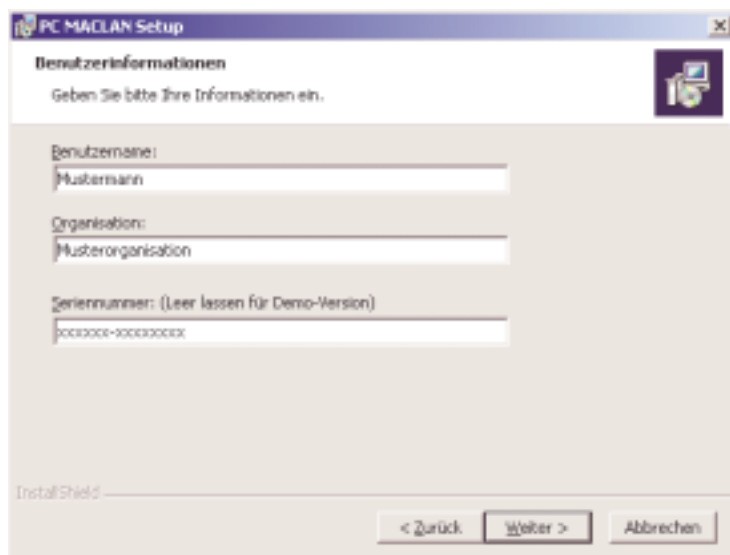
Drucker 4:

Die Installationsschritte unterscheiden sich für Windows NT und Windows 2000/XP. Bitte stellen Sie sicher, dass sie mit dem richtigen Abschnitt fortfahren.

Installation von PC MACLAN unter Windows 2000/XP

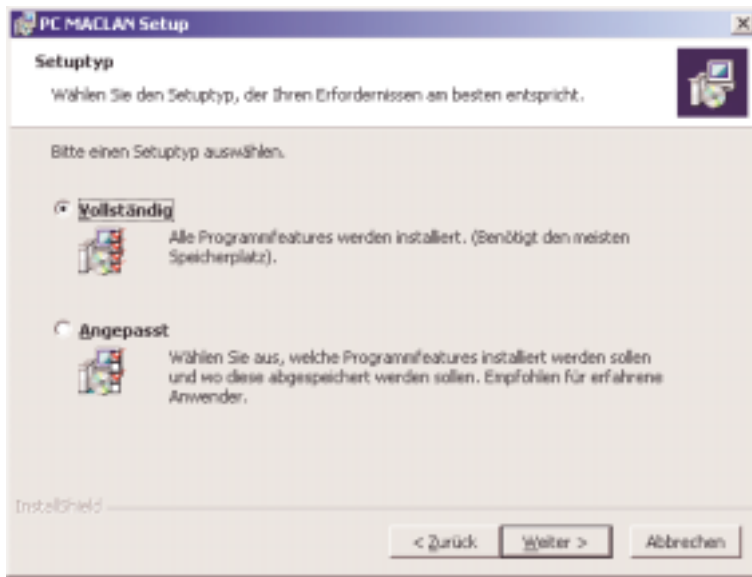
1. Melden Sie sich als Administrator an.
2. Schließen Sie alle Programme und deaktivieren Sie Bildschirmschoner und Anti-Virus Software.
3. Legen Sie die PC MACLAN CD in Ihr CD-ROM ein.
4. Wenn sich das PC MACLAN Fenster öffnet, klicken Sie auf PC MACLAN Installieren.
5. Klicken Sie im Willkommen Fenster des Installationsassistenten auf Weiter.
6. Lesen Sie in die Lizenzbedingungen und klicken Sie auf weiter, wenn Sie diese akzeptieren.

Nun wird das Fenster „Benutzerinformationen“ angezeigt.



7. Geben Sie Ihren Namen, Firmennamen und die PC MACLAN Seriennummer ein. Anschließend klicken Sie auf Weiter.

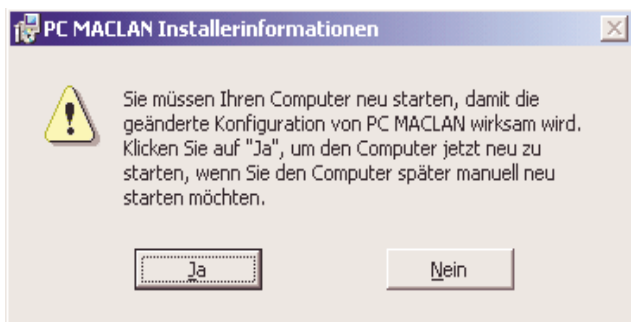
Es wird das Fenster „Einstellungen“ angezeigt.



8. Wählen Sie „Komplette Installation“ und klicken Sie auf weiter.

Im Fenster „Installation fertig stellen“ klicken Sie auf Installieren.

9. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf Beenden.



10. Klicken Sie auf Ja, um Ihren Computer neu zu starten.

Sobald Sie sich erneut anmelden, wird der Installationsassistent gestartet und führt sie durch die Konfiguration von PC MACLAN. Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, lesen Sie das Benutzerhandbuch oder nutzen Sie die Online-Hilfe.

PC MACLAN Deinstallieren unter Windows 2000/XP

1. Melden Sie sich als Administrator an.
2. Schließen Sie alle Programme und deaktivieren Sie Bildschirmschoner und Anti-Virus Software.
3. Gehen Sie im Startmenu auf Einstellungen und wählen Sie Systemsteuerung.
4. In der Systemsteuerung wählen sie Programme hinzufügen/entfernen.
5. In Programme hinzufügen/entfernen klicken Sie auf PC MACLAN und drücken auf Entfernen.
6. Klicken sie auf Ja um die Deinstallation von PC MACLAN zu bestätigen.
7. Nach der Deinstallation werden Sie aufgefordert Ihren Computer neu zu starten.
8. Klicken Sie auf Ja, um den Neustart zu bestätigen.

Verwaltung von PC MACLAN unter Windows 2000/XP

Wenn PC MACLAN bereits auf Ihrem System installiert ist, bietet das Installationsprogramm verschiedene Optionen zur Verwaltung von PC MACLAN an. Sie können das Programm nicht nur deinstallieren, sondern auch die Einstellungen durch die Auswahl bzw. das Weglassen von Komponenten anpassen oder korrigieren.

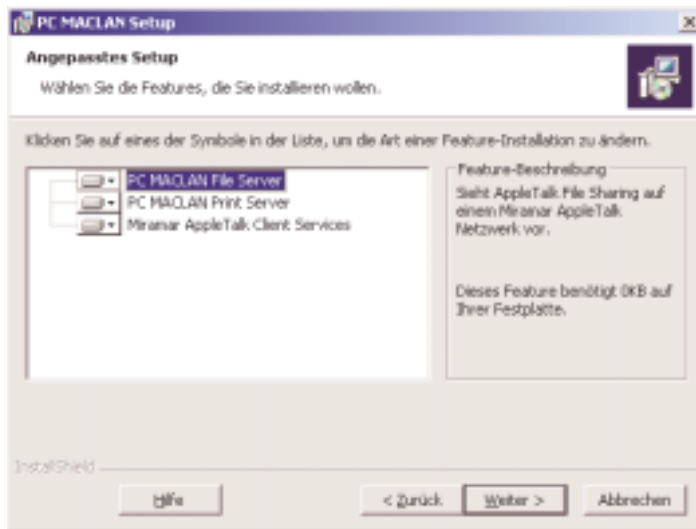
Anpassen von PC MACLAN

Beim Anpassen können Sie festlegen, mit welchen Komponenten PC MACLAN installiert werden soll.

So passen Sie PC MACLAN an

1. Melden Sie sich als Administrator an.
2. Beenden Sie alle Programme und deaktivieren Sie sämtliche Bildschirmschoner und Virenschutzprogramme..
3. Rufen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" auf.
4. Doppelklicken Sie im Fenster "Systemsteuerung" auf "Software".
5. Wählen Sie im Fenster "Software" den Eintrag "PC MACLAN für Windows 2000" aus und klicken Sie anschließend auf "Ändern".
6. Klicken Sie im Begrüßungsfenster des Installationsassistenten auf "Weiter".
7. Wählen Sie Bearbeiten und klicken Sie auf „Weiter“.

Das Einstellungsfenster wird angezeigt.



1. Durch das Anklicken einer der PC MACLAN-Komponenten können Sie bestimmen, ob Sie die Komponente bzw. die Komponente mit den dazugehörigen Teilkomponenten installieren wollen, oder ob die Komponente nicht mehr zur Verfügung stehen soll.
2. Wählen Sie die jeweils gewünschte Installationsart aus und klicken Sie anschließend auf "Weiter".
3. Während PC MACLAN die installierten Komponenten anpasst, wird der Fortschritt der Installation in einem Fenster angezeigt.
4. Klicken Sie nach Abschluß des Anpassungsvorgangs auf "Fertigstellen".
5. Klicken Sie auf "Ja", um Ihren Computer neu zu starten.

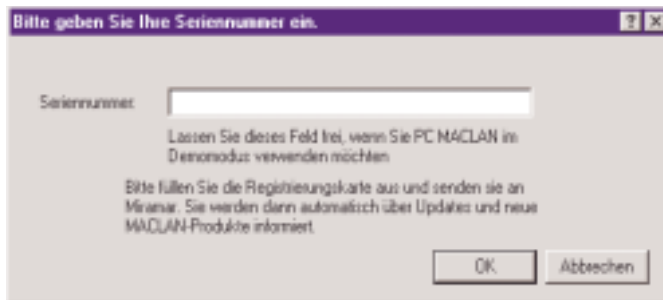
Reparieren von PC MACLAN unter Windows 2000/XP

Die Reparaturfunktion kann fehlende oder defekte Dateien, Verknüpfungen und Registry-Einträge wiederherstellen.

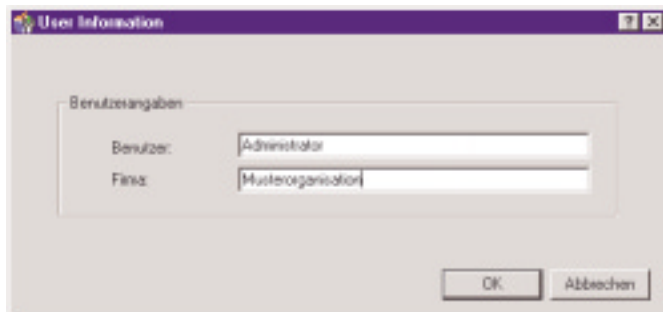
1. Melden Sie sich als Administrator an.
2. Beenden Sie alle Programme und deaktivieren Sie sämtliche Bildschirmschoner und Virenschutzprogramme.
3. Rufen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" auf.
4. Doppelklicken Sie im Fenster "Systemsteuerung" auf "Software".
5. Wählen Sie im Fenster "Software" den Eintrag "PC MACLAN für Windows 2000" aus und klicken Sie anschließend auf "Ändern".
6. Klicken Sie im Begrüßungsfenster des Installationsassistenten auf "Weiter".
7. Wählen Sie die Option "Programm reparieren" und klicken Sie auf "Weiter".
8. Während PC MACLAN Dateien, Verknüpfungen und Registry-Einträge repariert, wird der Fortschritt der Installation in einem Fenster angezeigt.
9. Klicken Sie nach Abschluss des Reparaturvorgangs auf "Fertigstellen". In dem daraufhin erscheinenden Dialogfenster werden Sie gefragt, ob Sie den Computer neu starten wollen.
10. Klicken Sie auf "Ja", um Ihren Computer neu zu starten.

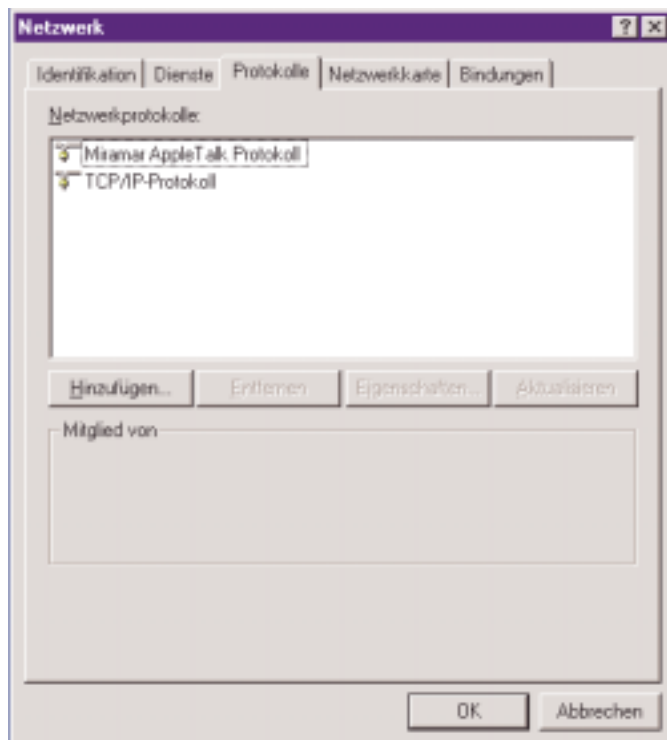
Installation von PC MACLAN unter Windows NT

1. Melden Sie sich beim Windows-System als Administrator an.
2. Beenden Sie alle Programme und deaktivieren Sie ggf. Bildschirmschoner und Virenschutzprogramme.
3. Legen Sie die PC MACLAN-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
4. Sobald das PC MACLAN-Fenster geöffnet ist, klicken Sie auf "Software hinzufügen/entfernen".
5. Klicken Sie im Fenster "Lizenzvereinbarung" auf "Akzeptieren", um Ihre Zustimmung zur Lizenzvereinbarung zu bestätigen.

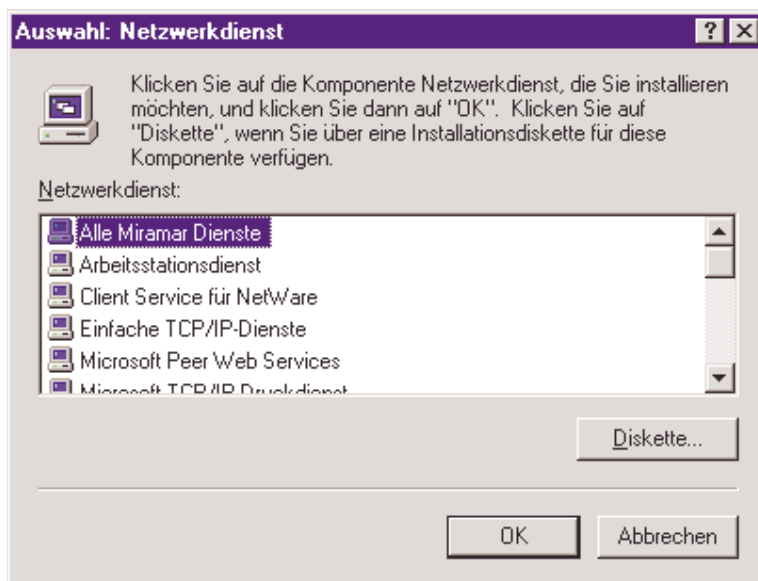


Es erscheint das Fenster für die Eingabe der Seriennummer.





7. Überprüfen Sie im Fenster "Benutzerangaben", ob die Angaben für Benutzer und Firma korrekt sind, und klicken Sie auf "OK".
8. Überprüfen Sie im Fenster "Zielverzeichnis", ob das richtige Installationsverzeichnis für PC MACLAN angegeben ist, und stellen Sie sicher, dass genügend Speicherplatz für Programm und System auf dem Laufwerk zur Verfügung steht. Klicken Sie anschließend auf "OK".



9. Wählen Sie die Registerkarte "Protokolle" aus und betätigen Sie die Schaltfläche "Hinzufügen".
10. Stellen Sie sicher, dass der Eintrag "Miramar AppleTalk Protokoll" ausgewählt ist, und klicken Sie auf "OK".
11. Klicken Sie auf "Schließen", um das Fenster zu schließen.
12. Wählen Sie im Fenster "Netzwerk" die Registerkarte "Dienste" aus und betätigen Sie die Schaltfläche "Hinzufügen".
13. Es erscheint das Fenster zur Auswahl von Netzwerkdiensten.
14. Stellen Sie sicher, dass der Eintrag "Alle Miramar Dienste" ausgewählt ist, und klicken Sie auf "OK".

Sobald die Dateien von der CD kopiert worden sind, werden die drei Dienste von Miramar im Fenster aufgeführt.
Hinweis:

Sie können die drei Dienste auch einzeln durch eine getrennte Auswahl aus der Liste installieren. Wir empfehlen allerdings die Verwendung der Option "Alle Miramar Dienste".

15. Klicken Sie auf "Schließen", um das aktive Fenster zu schließen. Klicken Sie anschließend auf "OK", um das Fenster "Netzwerkdienste" zu schließen.

Das Installationsprogramm benötigt einige Sekunden, um die Netzwerkeinstellungen zu aktualisieren, und fragt anschließend nach, ob Sie Ihr System neu starten wollen.

16. Klicken Sie auf "Ja", um das System neu zu starten.

Deinstallation von PC MACLAN unter Windows NT

1. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf das Symbol "Netzwerk".
2. Aktivieren Sie im Fenster "Netzwerk" die Registerkarte "Dienste".
3. Wählen Sie nacheinander jeden einzelnen der Miramar-Dienste (Client, File Server und Print-Server) aus und klicken Sie auf "Entfernen".
4. Aktivieren Sie die Registerkarte "Protokoll", wählen Sie dort den Eintrag "Miramar AppleTalk Transport" aus und klicken Sie dann auf "Entfernen".
5. Schließen Sie das Fenster "Netzwerk".

Das System benötigt einige Sekunden, um die Netzwerkeinstellungen zu aktualisieren, und fragt anschließend nach ob Sie Ihr System neu starten wollen.

6. Klicken Sie auf "Ja", um das System neu zu starten.



Einrichten des PC MACLAN Clients

Der PC MACLAN Client ermöglicht Ihnen den Datenaustausch zwischen Ihrem Windows-PC und einem AppleTalk oder AppleShare IP File Server. Weiterhin ermöglicht er Ihnen die Benutzung beliebiger AppleTalk-Drucker im AppleTalk- bzw. AppleShare IP-Netzwerk. PC MACLAN Client ist vollständig in die Windows-Netzwerkumgebung integriert und erscheint daher nicht als eigenes Programm in der PC MACLAN Programmgruppe.

Anmeldung bei einem PC MACLAN-Netzwerk

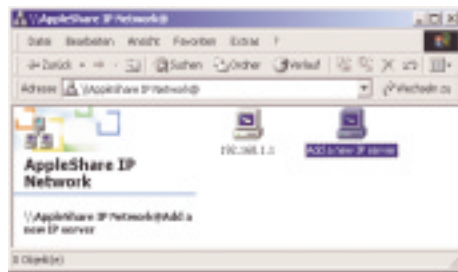
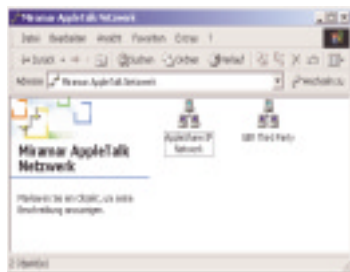
In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie sich bei einem PC MACLAN-Netzwerk anmelden, damit Sie den PC MACLAN Client einrichten können. Stellen Sie vor dem Anmelden sicher, dass folgende Prozesse abgeschlossen sind:

Sowohl in AppleTalk- als auch in AppleShare IP-Netzwerken: Die Computer im Netzwerk müssen wie im Kapitel 9 beschrieben eingerichtet sein, und sämtliche Macintosh-Rechner und Geräte, auf die Sie zugreifen möchten, müssen eingeschaltet sein.

In AppleShare IP-Netzwerken: Ihre IP-Verbindung muß wie im Abschnitt "Einrichten einer AppleShare IP-Verbindung" auf Seite 4-15.

So melden Sie sich im PC MACLAN-Netzwerk an:

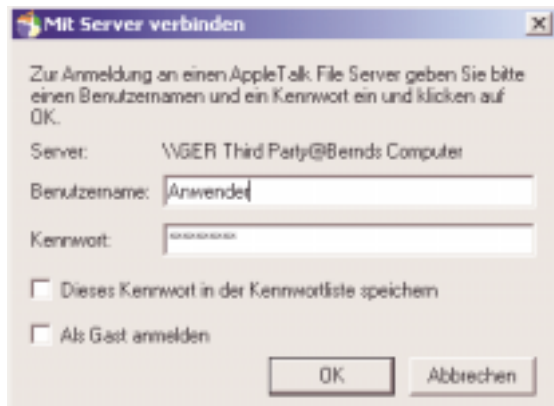
1. Doppelklicken Sie auf das Symbol "Gesamtes Netzwerk" und anschließend (nur unter Windows 2000/XP) auf die Verknüpfung für den Gesamtinhalt, um die Geräte des AppleTalk des Netzwerks anzuzeigen.



- Falls Ihr Netzwerk in Zonen aufgeteilt ist, doppelklicken Sie auf eines der Zonensymbole, um die in dieser Zone verfügbaren File Server und Drucker anzuzeigen.
- Falls Sie sich über eine AppleShare IP-Verbindung angemeldet haben, doppelklicken Sie auf das AppleShare IP-Symbol, um die Ihnen zur Verfügung stehenden IP-Server anzuzeigen.
- Falls Ihr Netzwerk keinen Gebrauch von AppleTalk-Zonen macht, dann werden die File Server und Drucker des Netzwerks im Fenster angezeigt.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für den File Server, auf den Sie zugreifen möchten.

Es erscheint das Fenster "Netzwerkennwort eingeben" mit Ihrem Benutzernamen im Feld "Benutzername" und dem Namen des File Servers im Feld "Server".



Der eingegebene Benutzername und das Kennwort müssen mit den Angaben übereinstimmen, mit denen Sie beim AppleTalk File Server registriert sind (siehe Kapitel 9). Falls der Server keinen Gastzugriff gestattet, ist das Kontrollkästchen "Als Gast anmelden" ausgeblendet.

3. Falls erforderlich, tragen Sie im Feld "Benutzername" Ihren richtigen Benutzernamen ein.

4. Geben Sie im Feld "Kennwort" ihr Kennwort exakt so ein, wie es im AppleTalk File Server festgelegt wurde. (Kennwörter unterscheiden zwischen Groß-/Kleinschreibung.)

Aus Sicherheitsgründen (Schutz gegen Ausspähen) wird das Kennwort während der Eingabe durch Sternchen (*) dargestellt.

5. Falls Sie Ihr Kennwort nicht bei jeder Anmeldung für den ausgewählten AppleTalk File Server manuell eingeben wollen, markieren Sie in der Kennwortliste das Kontrollkästchen "Dieses Kennwort in der Kennwortliste speichern".

6. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster zu schließen und sich beim AppleTalk File Server anzumelden

Es erscheint ein Fenster, das die auf diesem Server verfügbaren Verzeichnisse anzeigt.



Sie können nun auf jede Datei auf dem Server zugreifen, für die Sie die entsprechenden Zugriffsrechte besitzen. (Informationen über Zugriffsrechte finden Sie in Kapitel 5.) Sie finden den AppleTalk File Server auch im Windows-Explorer bzw. auf Ihrem Desktop unter dem Symbol "Netzwerkumgebung".

Einrichten einer AppleShare IP-Verbindung

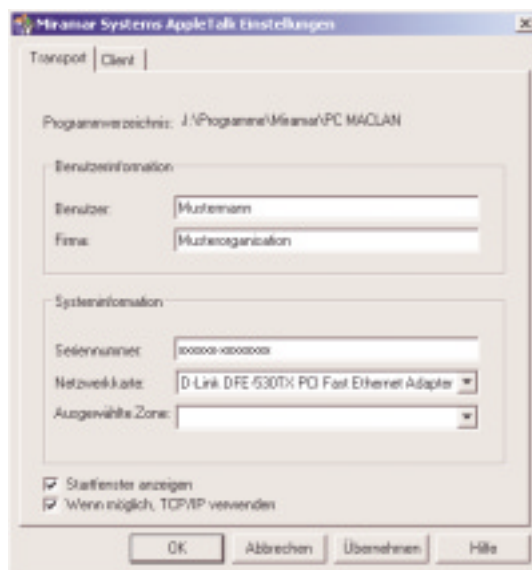
Durch den Einsatz der IP-Funktionen von PC MACLAN kann Ihr Windows-PC auf jeden File Server zugreifen, auf dem AppleShare IP (Version 5.0 oder neuer) läuft, unabhängig davon, ob sich der Server im LAN Ihrer Firma, in einer Zweigstelle mit Zugang über ein WAN oder an einem beliebigen Ort weltweit mit Zugang über das Internet befindet.

Bevor Sie auf die IP-Funktionen zurückgreifen können, müssen Sie mit Hilfe des Konfigurationsfensters von AppleTalk eine AppleShare IP-Netzwerkverbindung einrichten. Dabei können Sie Verbindungen zu beliebig vielen IP-Adressen einrichten.

So rufen Sie das Konfigurationsfenster von AppleTalk auf:

1. Rufen Sie aus der PC MACLAN-Programmgruppe die "AppleTalk Einstellungen" auf.

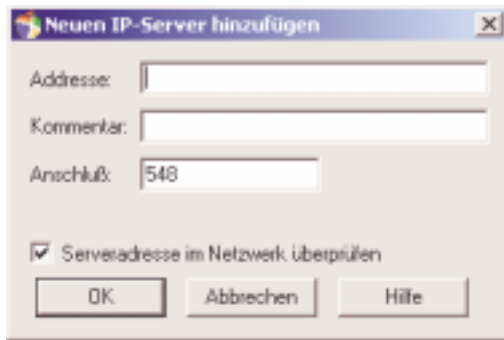
Es wird das Fenster für die AppleTalk-Einstellungen angezeigt.



So richten Sie eine AppleShare IP-Verbindung ein:

3. Stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen "TCP/IP verwenden, falls vorhanden" im Fenster für die AppleTalk-Einstellungen aktiviert ist, und klicken Sie anschließend auf "OK".
4. Wählen Sie im Start Menü Programme / PC MACLAN.
5. Im PC MACLAN Menü wählen Sie Miramar AppleTalk Netzwerk.
6. Klicken Sie auf AppleShare IP Netzwerk.

7. Das Fenster „Neuen IP Server hinzufügen“ wird angezeigt.



8. Geben Sie im Feld "Adresse" die IP-Adresse an, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten. Die in diesem Beispiel dargestellte Adresse dient lediglich der Anschauung.

9. Geben Sie im Feld "Kommentar" eine Beschreibung für die IP-Verbindung ein.

10. Deaktivieren Sie zunächst einmal das Kontrollkästchen "Server-Adresse im Netzwerk überprüfen".

Hinweis:

Sie können dieses Kontrollkästchen später aktivieren, wenn die Netzwerkverbindung aufgebaut worden ist. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird beim Anklicken von "OK" der TCP/IP-Befehl "ping" an die eingegebene IP-Adresse geschickt. Dieser "ping" überprüft, ob die IP-Adresse aktiv ist.

11. Klicken Sie auf "OK", um die Verbindung hinzuzufügen. Die neue Verbindung wird nun im Fenster "AppleShare IP-Netzwerk" angezeigt.

Es lassen sich beliebig viele neue IP-Verbindungen hinzufügen.

Verbindung mit einem Netzlaufwerk

Um ein freigegebenes AppleTalk-Volumen als Laufwerk im Windows-Explorer anzuzeigen, können Sie es einem Laufwerksbuchstaben zuordnen. Sie können diese Zuordnung jederzeit wieder aufheben.

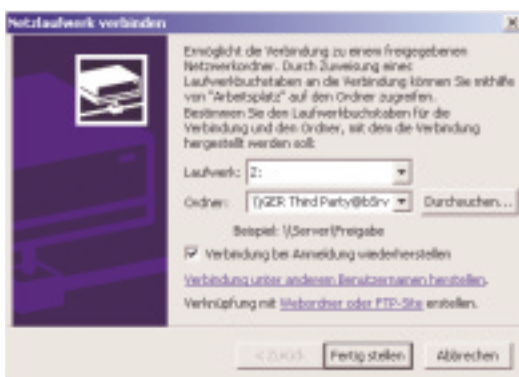
Hinweis:

Sie können einem Laufwerksbuchstaben nur ein einziges Laufwerk zuordnen.

So weisen Sie ein Netzlaufwerk zu:

1. Stellen Sie sicher, dass Sie an einem AppleTalk File Server angemeldet sind.
2. Navigieren Sie im Fenster des File Servers auf das AppleTalk-Volumen, dem Sie einen Laufwerksbuchstaben zuordnen wollen.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner und wählen Sie den Eintrag "Netzlaufwerk verbinden" aus dem erscheinenden Kontextmenü.

Es wird das Fenster "Netzlaufwerk verbinden" angezeigt.



4. Wählen Sie im Feld "Laufwerk" einen freien Laufwerksbuchstaben. Der Volumenname wird im Feld "Ordner" angezeigt.

Achtung: Wenn Sie einen bereits zugeordneten Laufwerksbuchstaben auswählen, wird die bestehende Zuordnung durch die neue ersetzt.

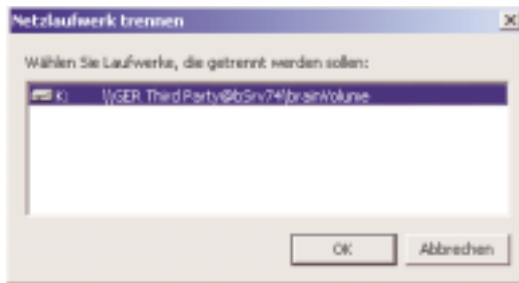
5. Wenn Sie möchten, dass bei jedem Starten von Windows automatisch die Verbindung zu diesem Server hergestellt wird, markieren Sie das Kontrollkästchen "Verbindung beim Start wiederherstellen".
6. Klicken Sie auf "OK".

Der Inhalt des zugewiesenen Laufwerks wird in einem Fenster angezeigt und das freigegebene Laufwerk kann im Windows-Explorer unter dem zugeordneten Laufwerksbuchstaben benutzt werden.

So heben Sie die Zuordnung eines Netzlaufwerks auf :

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Netzwerkumgebung".
2. Wählen Sie den Eintrag "Netzlaufwerk trennen" aus dem Kontextmenü.

Es erscheint das Fenster "Netzlaufwerk trennen".



3. Klicken Sie auf "OK".

Die Zuordnung des AppleTalk File Servers zum Netzwerklaufwerk wird aufgehoben.

Einrichten der Client-Druckdienste

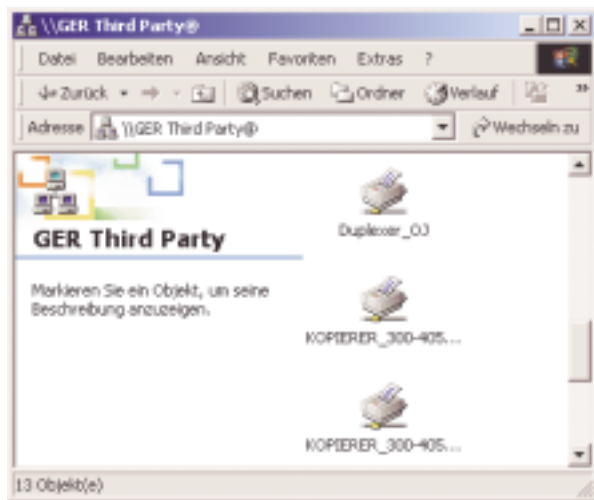
Von der Netzwerkumgebung aus richten Sie die PC MACLAN-Druckdienste ein, die es Ihrem Windows-System ermöglichen, einen Drucker anzusteuern, der mit einem AppleTalk-Netzwerk verbunden ist.

Vor dem Einrichten der PC MACLAN-Druckdienste müssen Sie:

- den Hersteller und das Modell des Netzwerkdruckers kennen
- den zugewiesenen Namen des Netzwerkdruckers kennen
- sicherstellen, dass der Drucker eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist
- den AppleTalk-Druckertyp für Ihren Drucker kennen (optional)

So richten Sie die Client Druckdienste ein:

1. Wählen Sie im Start Menü Programme/PC MACLAN.
2. Im PC MACLAN Menü, wählen Sie Miramar AppleTalk Netzwerk.



Es erscheint ein Fenster mit den verfügbaren File Servern und Druckern.

4. Doppelklicken Sie auf den AppleTalk-Drucker, den Sie einrichten möchten.
5. Wenn Sie die Frage "Möchten Sie jetzt den Drucker einrichten?" mit "Ja" beantworten, erscheint der "Assistent für die Druckerinstallation".
6. Befolgen Sie die Anweisungen wie beim Einrichten eines normalen Windows-Druckers.
Sobald Sie die Arbeitsschritte des "Assistenten für die Druckerinstallation" ausgeführt haben, erscheint das Druckerfenster. Sie können den Drucker jetzt wie jeden anderen Drucker unter Windows benutzen.

Anzeigen / Ändern der AppleTalk-Druckerfunktionen

Im PC MACLAN-Fenster "Druckerfunktionen" können Sie:

- Allgemeine Druckereigenschaften anzeigen
- Eine Liste der im Drucker installierten Zeichensätze anzeigen
- Zeichensätze auf den Drucker laden
- PostScript-Dateien an den Drucker übertragen
- Seiteneinstellungen des Druckers anzeigen

So öffnen Sie das Fenster mit den AppleTalk-Druckerfunktionen:

1. Wählen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" und doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "Drucker".
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol "AppleTalk-Drucker" und wählen Sie den Eintrag "AppleTalk-Dienstprogramme" aus dem Kontextmenü.

Es erscheint das Fenster mit den Druckerfunktionen von AppleTalk



3. Klicken Sie auf das Register der Druckerfunktion, die Sie ansehen oder ändern möchten.

Anlegen/Anzeigen einer Drucker-Protokolldatei

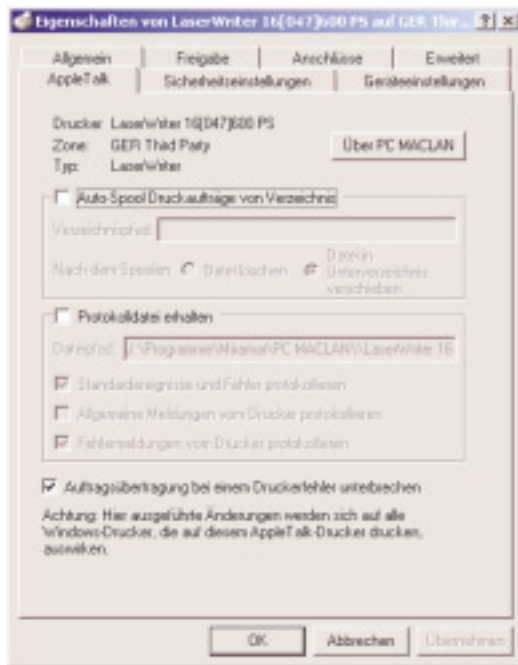
PC MACLAN ermöglicht Ihnen für jeden Netzwerkdrucker das Führen einer Protokolldatei. Darin können Sie eines oder mehrere der folgenden Ereignisse protokollieren:

- Standardereignisse und Fehler
- Allgemeine Meldungen des Druckers
- Fehlermeldungen des Druckers

Sie können den Inhalt der Protokolldatei jederzeit einsehen und löschen.

So legen Sie eine Protokolldatei für einen Drucker an:

1. Wählen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" und doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "Drucker".
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers, für den Sie eine Protokolldatei anlegen möchten, und wählen Sie den Eintrag "Eigenschaften" aus dem Kontextmenü.
3. Wählen Sie die Registerkarte "AppleTalk".



4. Markieren Sie das Kontrollkästchen "Protokolldatei erhalten".
5. Übernehmen Sie die Vorgabe im Feld "Dateipfad" oder geben Sie einen neuen Dateipfad ein.
6. Markieren Sie die Kontrollkästchen für die Informationen, die Sie protokollieren möchten.

So betrachten/löschen Sie die Protokolldatei für einen Drucker:

1. Wählen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" und doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "Drucker".
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des AppleTalk-Druckers und wählen Sie den Eintrag "Protokolldatei ansehen" aus dem Kontextmenü.
3. Um den Inhalt der Protokolldatei zu löschen, wählen Sie den Eintrag "Protokolldatei löschen" aus demselben Kontextmenü.

Automatisches Bearbeiten von Druckaufträgen

Sie können ein Verzeichnis anlegen, aus dem heraus Druckaufträge automatisch in die Druckwarteschlange eines AppleTalk-Druckers gestellt werden. Dateien, die Sie in dieses Verzeichnis sichern, müssen für denjenigen Druckertyp formatiert sein, an den sie übertragen werden sollen (wenn die Dateien beispielsweise für einen LaserWriter gedacht sind, müssen sie im PostScript-Format vorliegen).

So stellen Sie Druckaufträge automatisch in die Warteschlange:

1. Erstellen Sie im Windows-Explorer ein Verzeichnis für die Druckaufträge.
2. Wählen Sie im Startmenü den Eintrag "Einstellungen/Systemsteuerung" und doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "Drucker".
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Netzwerkdrucker und wählen Sie den Eintrag "Eigenschaften" aus dem Kontextmenü.
4. Wählen Sie die Registerkarte "AppleTalk".



5. Markieren Sie das Kontrollkästchen "Auto-Spool Druckaufträge von Verzeichnis".
6. Geben Sie im Feld "Dateipfad" den Pfad des zuvor von Ihnen erstellten Verzeichnisses an.
7. Wählen Sie entweder "Datei löschen" oder "Datei in Unterverzeichnis verschieben", um die weitere Verarbeitung der Datei nach dem Druckvorgang festzulegen.
8. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster "Eigenschaften" zu schließen.

Ändern Ihres Kennworts

Sie können Ihr Kennwort jederzeit mit Hilfe der Option "Kennwort ändern" im Windows-Kontextmenü ändern.

So ändern Sie Ihr Kennwort:

1. Stellen Sie sicher, dass Sie bei einem AppleTalk File Server angemeldet sind.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des AppleTalk File Servers und wählen Sie den Eintrag "Kennwort ändern" aus dem Kontextmenü.



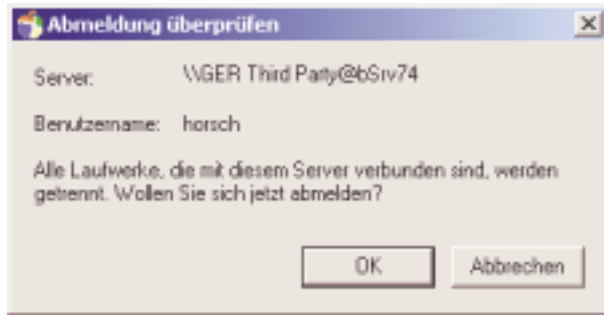
3. Geben Sie sowohl Ihr bisheriges als auch Ihr neues Kennwort in das entsprechende Textfeld ein.
4. Klicken Sie auf "OK", um das neue Kennwort zu bestätigen.

Abmelden von einem AppleTalk File Server

So melden Sie sich bei einem AppleTalk File Server ab:

1. Klicken Sie im Fenster "Netzwerkumgebung" mit der rechten Maustaste auf das Symbol des AppleTalk File Servers, von dem Sie sich abmelden wollen. Wählen Sie den Befehl "Abmelden" aus dem Kontextmenü.

Es erscheint das Fenster "Abmeldung überprüfen".



2. Klicken Sie auf "OK".

Sie werden vom AppleTalk File Server abgemeldet, und sämtliche Laufwerkszuordnungen zu diesem Server werden aufgehoben.

Ändern der AppleTalk-Einstellungen

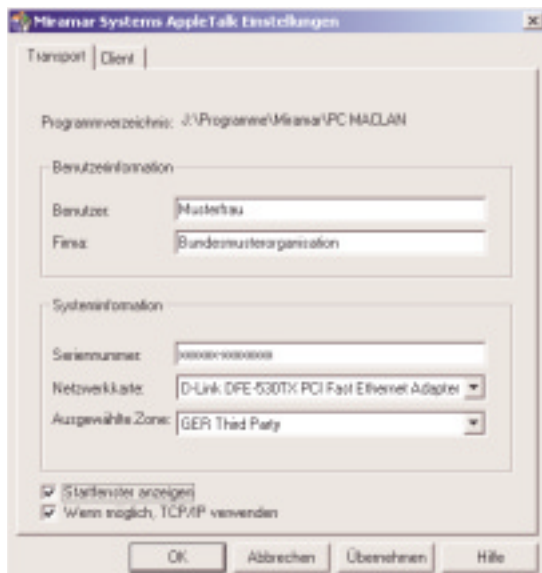
Im Fenster für die AppleTalk-Einstellungen von PC MACLAN können Sie:

- festlegen, ob Sie TCP/IP für den Zugriff auf beliebige AppleShare IP-Server verwenden möchten.
- den PC MACLAN-Startbildschirm aktivieren bzw. deaktivieren.
- Ihre AppleTalk-Zone ändern.
- einen Netzwerkdruckertyp hinzufügen, der im Windows-Explorer angezeigt werden soll.

So rufen Sie die AppleTalk-Einstellungen auf:

1. Öffnen Sie im Startmenü, das Menü "Programme/PC MACLAN".
2. Wählen Sie in der Programmgruppe "PC MACLAN" den Eintrag "AppleTalk-Einstellungen".

Es erscheint das Fenster für die AppleTalk-Einstellungen



Das PC MACLAN-Startfenster de-/aktivieren

Sie können festlegen, ob beim Start von Windows das PC MACLAN-Startfenster angezeigt werden soll.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie das PC MACLAN-Startfenster:

1. öffnen Sie das Fenster für die AppleTalk-Einstellungen.
2. Um das PC MACLAN-Startfenster zu aktivieren bzw. deaktivieren, markieren bzw. entmarkieren Sie einfach das Kontrollkästchen "Startfenster zeigen". Klicken Sie anschließend auf "OK", um das Fenster zu schließen.

Ändern Ihrer AppleTalk-Zone

So ändern Sie die AppleTalk-Zone:

1. Öffnen Sie das Fenster für die AppleTalk-Einstellungen.
2. Klicken Sie im Feld "Ausgewählte Zone" auf den Pfeil, um eine Liste der verfügbaren Zonen einzublenden, und wählen Sie die neue Zone aus.
3. Klicken Sie auf "OK".

Der AppleTalk File Server2000 befindet sich jetzt in der neuen Zone.

Hinzufügen eines Netzwerkdruckertyps

Damit der Windows-Explorer einen Netzwerkdrucker anzeigen kann, muß der Druckertyp für PC MACLAN erkennbar sein. Die meisten Standarddruckertypen werden im Explorer angezeigt. Falls ein bestimmter Druckertyp nicht im Windows-Explorer erscheint, müssen Sie diesen Druckertyp hinzufügen.

So fügen Sie einen Netzwerkdruckertyp hinzu:

1. Öffnen Sie wie beschrieben das Fenster für die AppleTalk-Einstellungen und wählen Sie die Registerkarte "Client".
2. Geben Sie im Feld "Druckertyp" den Druckertyp an, den Sie hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf "Hinzufügen", um den Druckertyp hinzuzufügen. Klicken Sie anschließend auf "OK", um das Fenster wieder zu schließen.



Einrichten des PC MACLAN File Servers

Der PC MACLAN File Server ermöglicht die gemeinsame Benutzung der Dateien auf Ihrem Windows-System mit Benutzern im Netzwerk. Die Dateien können sich auf einem beliebigen, am Windows-System angeschlossenen Datenträger befinden, einschließlich Festplatten, Wechselplatten und CD-ROMs.

Das Fenster des File Servers

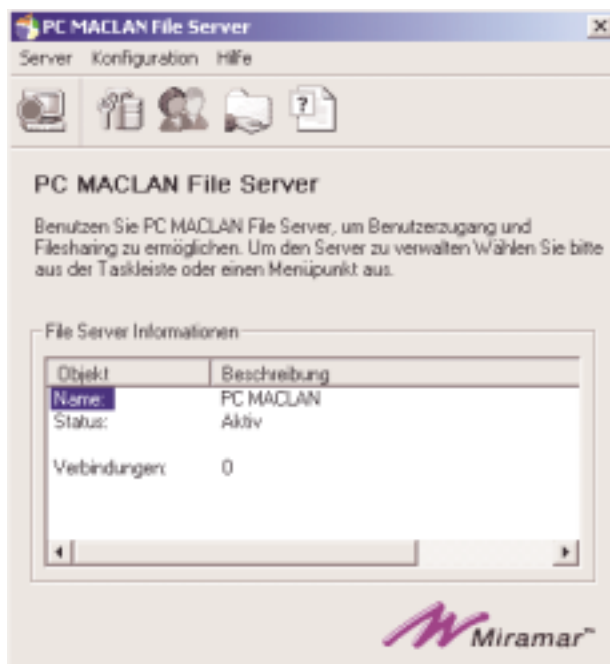
Beim Start des Computers wird der File Server automatisch im Hintergrund gestartet. Nur Benutzer, die als Windows-Administrator angemeldet sind, können das Fenster des File Servers entweder über die PC MACLAN-Programmgruppe oder über das File Server-Symbol in der Taskleiste öffnen.

File Server Icon



Print Server Icon

Um das Fenster des File Servers zu öffnen, doppelklicken Sie auf das File Server-Symbol.



Festlegen der File Server-Voreinstellungen

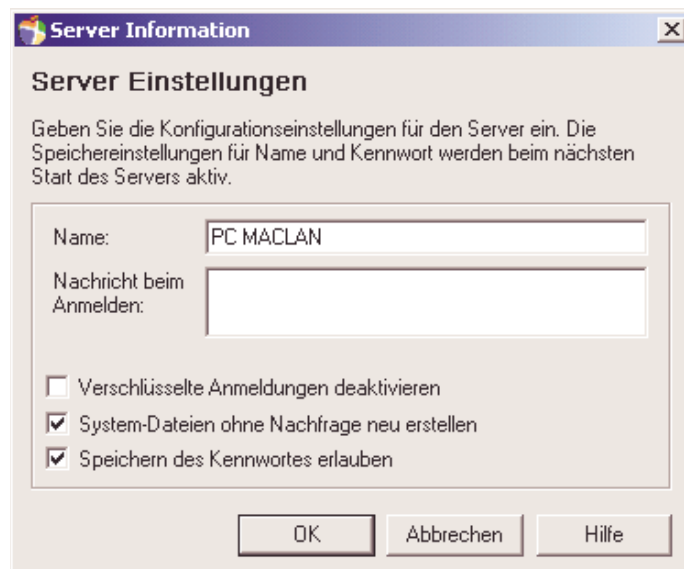
Im Fenster für die Serverinformationen können Sie die Voreinstellungen für den File Server festlegen. Hierzu gehören:

- Festlegen einer Meldung, die Benutzer beim Anmelden zu sehen bekommen
- Deaktivieren der verschlüsselten Anmeldung
- Wiederherstellen von Datendateien ohne Nachfrage
- Sicherung von Kennwörtern erlauben

So öffnen Sie das Fenster mit den Serverinformationen:

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Server-Einstellungen".

Es erscheint das Fenster für die Serverinformation.



2. Klicken Sie auf "Hilfe", wenn Sie weitere Informationen zum Deaktivieren der verschlüsselten Anmeldung, zum Wiederherstellen von Datendateien oder zum Sichern von Kennwörtern benötigen.

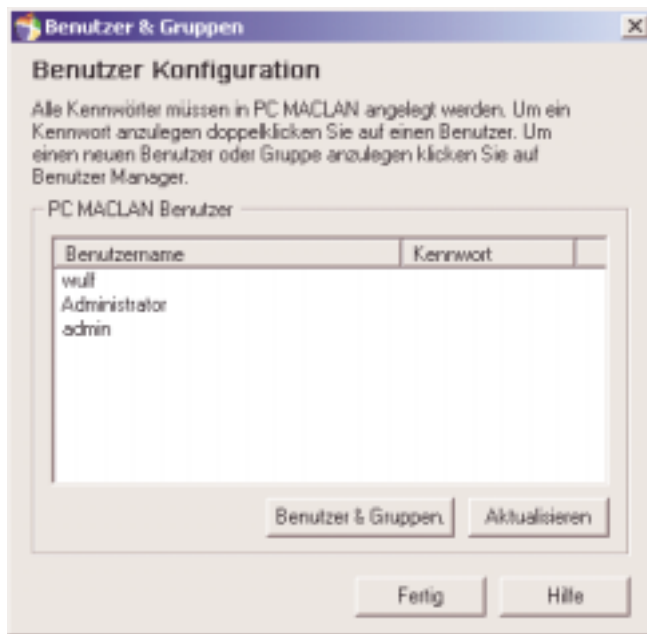
Ändern eines Benutzerkennworts

Bevor ein Benutzer sich bei einem PC MACLAN File Server anmelden kann, muss zunächst ein Kennwort im Fenster "Benutzer & Gruppen" festgelegt werden. Falls ein anderes Kennwort als das aktuelle Windows NT/2000/XP-Kennwort eingegeben wird, wird damit auch das Kennwort für die Anmeldung unter Windows geändert. Sobald ein PC MACLAN-Kennwort eingegeben worden ist, erscheint ein Häkchen neben dem Benutzernamen im Fenster "Benutzer & Gruppen".

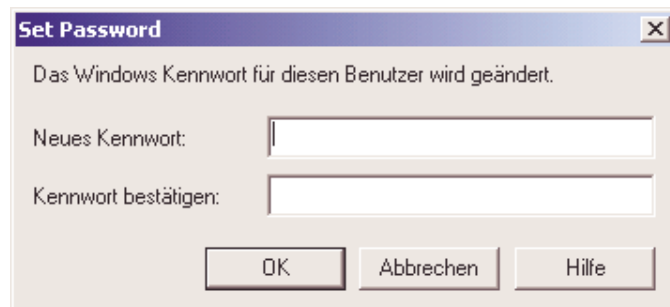
So ändern Sie das Kennwort eines Benutzers:

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Benutzer & Gruppen".

Es erscheint das Fenster "Benutzer & Gruppen".



2. Betätigen Sie die Schaltfläche "Kennwort ändern". Es erscheint das Fenster "Kennwort ändern".
3. Klicken Sie auf "OK", um das neue Kennwort zu übernehmen.



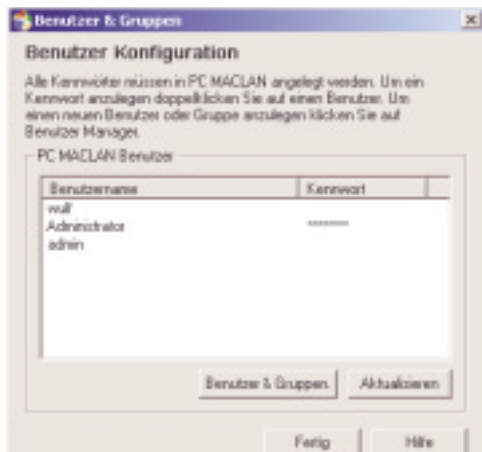
Definieren von Benutzern und Gruppen

Benutzer und Gruppen für den PC MACLAN File Server definieren Sie mit dem Werkzeug "Lokale Benutzer & Gruppen" (bzw. unter Windows NT mit dem Benutzer-Manager), das Sie über das PC MACLAN-Fenster "Benutzer & Gruppen" erreichen. Informationen zum Anlegen von Benutzern und Gruppen finden Sie in Ihrer Windows-Dokumentation.

So bearbeiten Sie Benutzer und Gruppen unter Windows:

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Benutzer & Gruppen".

Es erscheint das Fenster "Benutzer & Gruppen".



2. Betätigen Sie die Schaltfläche "Benutzer-Manager".

Unter Windows 2000 wird daraufhin das Werkzeug "Lokale Benutzer & Gruppen", unter Windows NT der Benutzer-Manager geöffnet.

3. Legen Sie die gewünschten Benutzer und Gruppen an. Die entsprechende Anleitung finden Sie in Ihrer Windows-Dokumentation.

Freigabe von Ordnern und Definition von Zugriffsrechten

Zugriffsrechte werden im Fenster des File Servers festgelegt. (Unter Mac OS verwenden Sie das Fenster "Information", wie in Kapitel 9 beschrieben.)

Die drei möglichen Benutzerkategorien sind:

- **Besitzer.** Der Benutzer oder die Gruppe, der/die diesen Ordner angelegt hat bzw. dem/der das Eigentumsrecht für den Ordner übertragen wurde.
- **Gruppe.** Mitglieder einer Gruppe des Besitzers, die Dateien und Ordner gemeinsam nutzen müssen.
- **Jeder.** Jeder Benutzer/jede Gruppe mit Zugriff auf den Server.

Jeder dieser Benutzerkategorien kann eine beliebige Kombination von Zugriffsrechten für einen freigegebenen Ordner zugeordnet werden. Nur der Besitzer des Ordners kann die Zugriffsrechte festlegen oder ändern.

Die Zugriffsrechte sind folgendermaßen abgestuft:

- **Keine.** Es ist keinerlei Bearbeitung von Dateien oder Ordnern erlaubt.
- **Ordner sehen.** Ein Benutzer oder eine Gruppe darf die Dateien innerhalb des Ordners sehen. Ob ein anderer Ordner innerhalb dieses Ordners geöffnet werden darf, hängt von den Zugriffsrechten des zweiten Ordners ab.
- **Dateien sehen.** Ein Benutzer oder eine Gruppe darf Dateien sehen, öffnen und kopieren.
- **Ändern.** Ein Benutzer oder eine Gruppe darf Dateien bearbeiten, verschieben und löschen.

Wenn Sie auf dem File Server einen Ordner auswählen und benennen, legen Sie hiermit auch den Namen fest, unter dem der Ordner bei Mac OS-Benutzern im Netzwerk auf dem Schreibtisch erscheint. Benutzer können auf einen Ordner nur dann zugreifen, wenn sie die erforderlichen Zugriffsrechte besitzen.

Freigabe eines Ordners

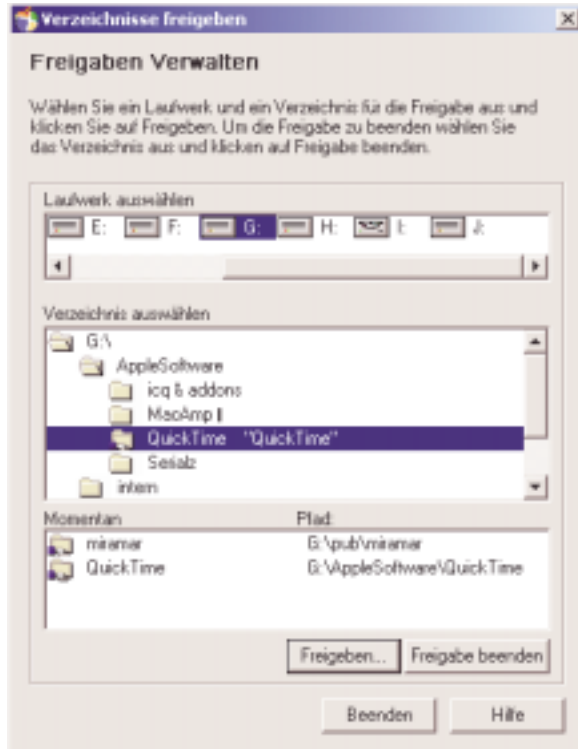
Um einen Ordner freizugeben, wählen Sie das Laufwerk und den Ordner aus. Dann weisen Sie denjenigen Benutzern Zugriffsrechte zu, die auf das Laufwerk bzw. den Ordner zugreifen sollen.

So geben Sie einen Ordner frei und weisen Zugriffsrechte zu:

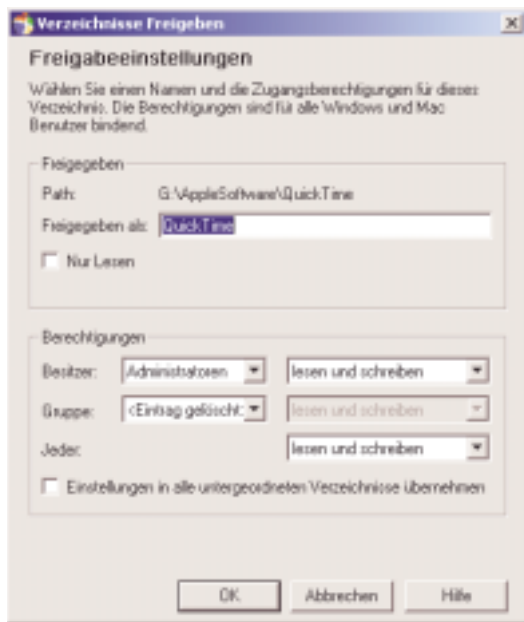
1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Freigegebene Verzeichnisse / Zugriffsberechtigungen", um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" zu öffnen.

Hinweis:

Um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" über den Windows-Explorer zu öffnen, rufen Sie den Explorer auf, suchen den gewünschten Ordner, klicken mit der rechten Maustaste darauf und wählen den Eintrag "AppleTalk Sharing" aus dem Kontextmenü.



2. Klicken Sie im Bereich "Laufwerke" auf das gewünschte Laufwerk.



3. Geben Sie im Feld "Freigabename" den Namen ein, unter dem der Ordner auf dem Schreibtisch von Mac OS-Benutzern angezeigt werden soll.
4. Wenn Sie nicht wollen, dass jemand in den ausgewählten Ordner schreiben kann, markieren Sie das Kontrollkästchen "Schreibgeschützt".
5. Legen Sie im Bereich "Berechtigungen" die Zugriffsrechte für den Ordner fest.
6. Sollen alle Unterordner im ausgewählten Ordner dieselben Zugriffsrechte erhalten, markieren Sie das Kontrollkästchen "Berechtigungen auf enthaltene Ordner übertragen".
7. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" zu schließen.

Der Ordner wird in der Liste "Momentan freigegeben" sowohl im Erscheinungsbild von Mac OS-Schreibtischen als auch im Erscheinungsbild unter Windows angezeigt.

8. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 8 für jeden Ordner, den Sie freigeben wollen.
9. Wenn Sie alle Eingaben abgeschlossen haben, klicken Sie auf "Beenden", um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" zu schließen.

Hinweis:

Bei einem NTFS-formatierten Laufwerk werden durch das Ändern der Zugriffsrechte in diesem Fenster auch die NTFS-Sicherheitseinstellungen für den ausgewählten Ordner geändert.

Ändern von Zugriffsrechten

Sie können die Zugriffsrechte für einen freigegebenen Ordner im Fenster "Verzeichnisse freigeben" ändern.

So ändern Sie die Zugriffsrechte für einen freigegebenen Ordner:

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Freigegebene Verzeichnisse/Zugriffsberechtigungen".
2. Wählen Sie im Fenster "Verzeichnisse freigeben" aus der Liste der aktuellen Freigaben den Ordner aus, dessen Zugriffsrechte Sie ändern möchten, und klicken Sie auf "Freigeben".
3. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor und klicken Sie auf "OK".

Freigabe eines Ordners beenden

Wenn ein Ordner nicht länger gemeinsam genutzt werden soll, können Sie seine Freigabe beenden. Dies ist nicht möglich, solange Benutzer auf den Ordner zugreifen.

So beenden Sie die Freigabe eines Ordners:

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Freigegebene Verzeichnisse / Zugriffsberechtigungen", um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" zu öffnen.
2. Klicken Sie in der Liste der aktuellen Freigaben auf den Namen des Ordners, dessen Freigabe Sie beenden wollen.
3. Klicken Sie auf "Freigabe beenden", um die Freigabe des Ordners zu beenden.

Alle Mac OS-Datei- und -Ordnerinformationen für den Ordner bleiben dabei erhalten.

4. Klicken Sie auf "Beenden", um das Fenster "Verzeichnisse freigeben" zu schließen.

Hinweis:

Das Beenden der Freigabe eines Ordners auf einem NTFS-Laufwerk ändert nicht die NTFS-Sicherheitseinstellungen für diesen Ordner.

Zuordnung von Dateierweiterungen

Windows erkennt das zu einer Datei gehörige Programm anhand der Erweiterung des Dateinamens. Beispielsweise besitzen Microsoft Word-Dokumente die Namensendung .doc. Wenn Sie auf ein Dateisymbol doppelklicken, wird das Programm zusammen mit dem Dokument geöffnet. Der PC MACLAN File Server unterstützt Dateierweiterungen bis max. 15 Zeichen.

Das Mac OS speichert diese Informationen innerhalb des Dokuments. Dazu gehören der 4 Zeichen lange File-Creator-Code, der das Programm angibt, mit dem das Dokument erstellt wurde, und der ebenfalls 4 Zeichen lange File-Type-Code, der den Dateityp angibt. Ein Microsoft Word Dokument z.B. besitzt den File-Creator-Code "MSWD" und den File-Type-Code "W7BN".

Mit der Zuordnung von Dateierweiterungen bestimmen Sie, auf welche Weise Windows-Dateien unter dem Mac OS dargestellt werden, indem Sie angeben, welcher File-Creator-Code und File-Type-Code einer Windows-Dateierweiterung zugeordnet ist.

Einige verbreitete Dateitypen sind in PC MACLAN bereits vordefiniert. Sie finden sie im Fenster "Dateierweiterungen abbilden". Dort können Sie Dateizuordnungen hinzufügen, bearbeiten, löschen und duplizieren.

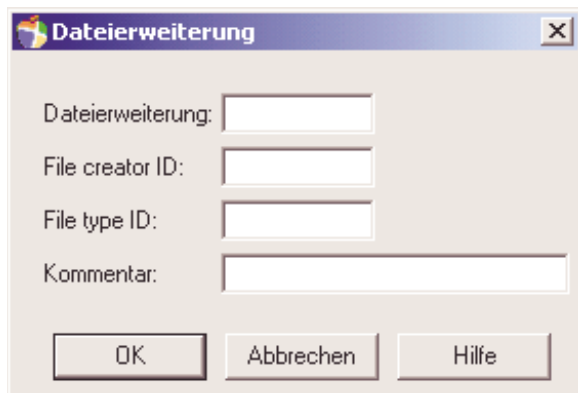
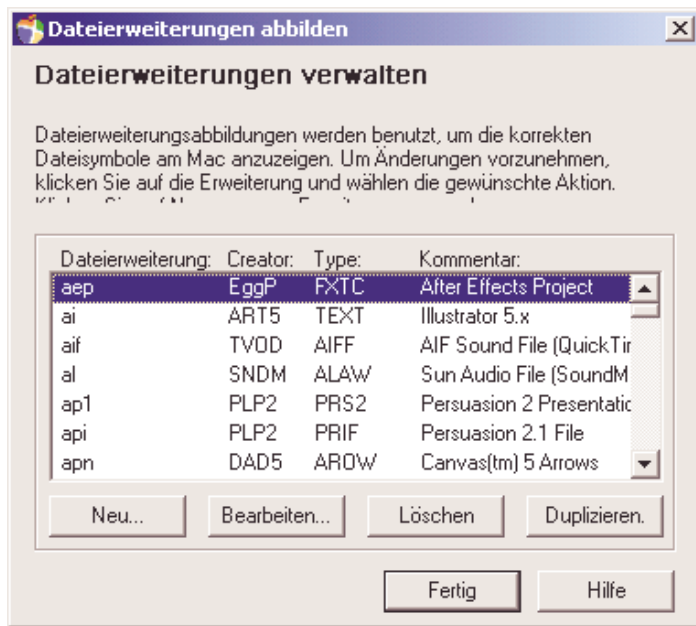
Windows-Dateien mit einer Dateierweiterung, für die keine Zuordnung definiert wurde, werden unter Mac OS mit einem generischen PC-Symbol dargestellt. Sobald Sie eine Zuordnung für eine solche Dateierweiterung definieren, wird das generische Symbol beim nächsten Öffnen des Ordners durch einen Macintosh-Benutzer durch das entsprechende Programmsymbol ersetzt. Wenn Sie die Zuordnung einer Dateierweiterung ändern, wird das neue Symbol erst verwendet, wenn die Datei umbenannt oder verschoben wird.

PC MACLAN Client greift auf diese Zuordnungen von Dateierweiterungen zu, wenn Dateien auf einen AFP-Server kopiert werden.

So öffnen Sie das Fenster "Dateierweiterungen abbilden":

1. Klicken Sie im Fenster des File Servers auf das Symbol "Dateierweiterungen abbilden".

Es erscheint das Fenster "Dateierweiterung abbilden" mit einer Auflistung der bereits definierten Zuordnungen.



2. Geben Sie die Dateierweiterung sowie die Codes für den File-Creator und den File-Type ein.

Hinweis:

Die Codes für den File-Creator und den File-Type unterscheiden zwischen Groß- und Kleinschreibung. Eine Dateierweiterung darf bis zu 15 Zeichen lang sein.

3. Geben Sie im Feld "Kommentar" eine Beschreibung für diese Dateierweiterung ein.
4. Klicken Sie auf "OK", um die neue Dateizuordnung zu der Liste hinzuzufügen.

So bearbeiten Sie die Zuordnung einer Dateierweiterung:

1. Wählen Sie im Fenster "Dateierweiterungen abbilden" die Dateierweiterung aus, deren Zuordnung Sie bearbeiten wollen.
2. Klicken Sie auf "Bearbeiten".

Es erscheint das Fenster "Dateierweiterung" und zeigt die aktuellen Werte für die ausgewählte Zuordnung an.

3. Nehmen Sie in den Feldern die gewünschten Änderungen vor.
4. Klicken Sie auf "OK", um die Änderung an der Zuordnung zu speichern und das Fenster zu schließen.

So löschen Sie die Zuordnung einer Dateierweiterung:

1. Wählen Sie im Fenster "Dateierweiterungen abbilden" die Dateierweiterung aus, deren Zuordnung Sie löschen wollen.
2. Klicken Sie auf "Löschen".
3. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster zu schließen.

So duplizieren Sie die Zuordnung einer Dateierweiterung:

Eine neue Zuordnung einer Dateierweiterung können Sie sehr einfach anlegen, indem Sie eine ähnliche, bereits vorhandene Zuordnung duplizieren und dann entsprechend bearbeiten.

1. Wählen Sie im Fenster "Dateierweiterungen abbilden" die Dateierweiterung aus, deren Zuordnung Sie duplizieren wollen.
2. Klicken Sie auf "Duplizieren".

Es erscheint das Fenster "Dateierweiterung", wobei alle Felder außer dem Feld "Dateierweiterung" bereits mit den Werten der im ersten Schritt ausgewählten Dateizuordnung vorbesetzt sind.

3. Geben Sie die neue Dateierweiterung im Feld "Dateierweiterung" ein und ändern Sie die restlichen Felder nach Bedarf.
4. Klicken Sie auf "OK", um die neue Dateizuordnung zu der Liste hinzuzufügen.

Der PC MACLAN File Server ist jetzt vollständig konfiguriert und zur Benutzung bereit. Damit Sie den File Server einsetzen können, muss das File Sharing wie in Kapitel 9 beschrieben für Ihren Macintosh konfiguriert sein und Sie müssen mit dem Netzwerk verbunden sein. Einzelheiten zur Benutzung des File Servers finden Sie in Kapitel 8.



Einrichten des PC MACLAN Print Servers

Der PC MACLAN Print Server ermöglicht die gemeinsame Nutzung von an Ihrem Windows-System angeschlossenen Druckern mit Benutzern im Macintosh-LAN. Sobald Sie den Print Server konfiguriert haben (durch Anlegen eines Druck-Spoolers für jeden Drucker), können Macintosh-Benutzer im Netzwerk über die "Auswahl" auf einen Windows-Drucker genauso zugreifen wie auf die anderen Drucker im LAN. (Einzelheiten hierzu finden Sie in Kapitel 9.) Ebenso können Windows-Benutzer im Netzwerk diese Drucker genauso einfach benutzen wie jeden normalen Windows-Drucker.

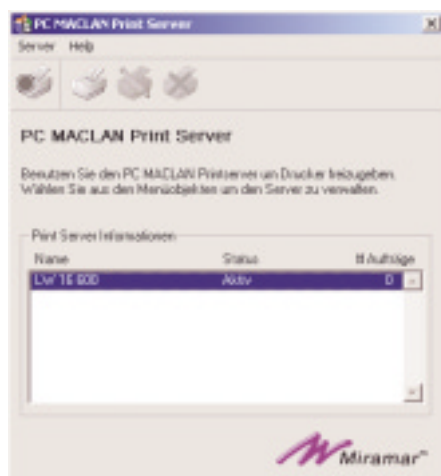
Ein Druck-Spooler kann Druckaufträge von mehreren Benutzern gleichzeitig entgegen nehmen. Spooler können für jeden Drucker unabhängig voneinander konfiguriert, gestartet oder angehalten werden.

Der Print Server übernimmt Druckaufträge von Mac OS Benutzern über ein Protokoll zur Druckersteuerung (PAP, Printer Access Protocol). Das Standardformat für Macintosh-Drucker ist PostScript. Um einen nicht PostScript-fähigen Drucker benutzen zu können, müssen Sie auf dem Macintosh einen geeigneten Druckertreiber installieren.

Das Fenster des Print Servers

Das Konfigurieren von Druck-Spoolern und der Zugriff auf alle Drucker und Spooler Funktionen erfolgt über das Fenster des Print Servers (s. Abb. 6-1).

Wenn Sie das Fenster des Print Servers öffnen, werden alle Druck-Spooler, die beim letzten Schließen des Fensters aktiv waren, automatisch wieder gestartet. Alle angehaltenen Spooler bleiben angehalten. Außerdem wird jeder neu angelegte Spooler automatisch gestartet.



So öffnen Sie das Fenster des Print Servers:

1. Doppelklicken Sie im Systemtray der Taskleiste (neben der Systemuhr) auf das Symbol des Print Servers.

Das Fenster des Print Servers wird geöffnet, wobei die Schaltfläche "Neuen Spooler erzeugen" hervorgehoben ist.

Anlegen eines neuen Druck-Spoolers

Sie können einen Spooler so einrichten, dass Druckaufträge entweder zur sofortigen Ausgabe direkt an den Drucker oder für die spätere Ausgabe in einen Ordner geschickt werden. Letzteres ermöglicht die Option "Drucken als Datei", die in vielen Windows-Programmen zu finden ist.

So legen Sie einen neuen Druck-Spooler an:

1. Klicken Sie im Fenster des Print Servers auf das Symbol "Neuen Spooler erzeugen".

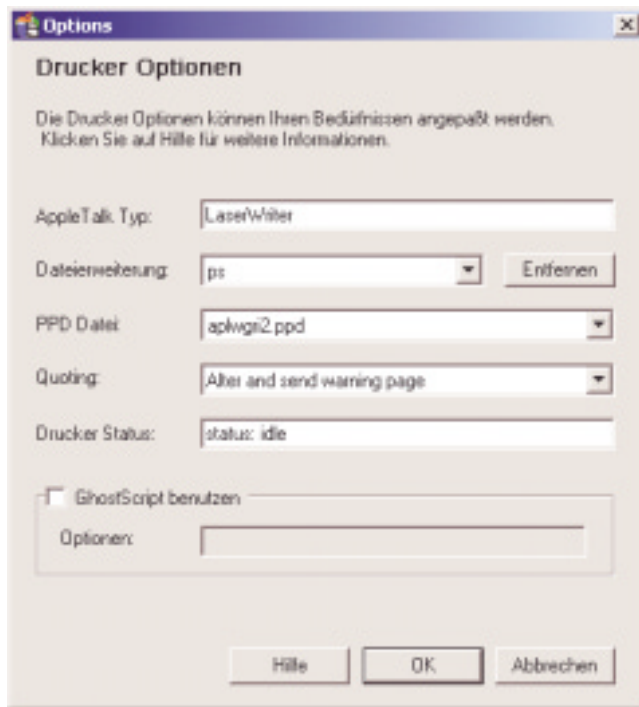
Es erscheint das Fenster für die Spooler-Konfiguration.



Hinweis:

Sie können das Fenster für die Spooler-Konfiguration für einen bestimmten Drucker auch über das Drucker-Verzeichnis öffnen. Rufen Sie dazu den Menüpunkt "Start/Einstellungen/Drucker" auf, klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen anschließend den Befehl "AppleTalk Sharing" aus dem Kontextmenü.

- 2.
2. Wählen Sie im Bereich Ziel entweder die Option "Windows-Drucker" (um Druckaufträge direkt an den Drucker zu senden) oder die Option "Verzeichnis" (um Druckaufträge als Datei auszugeben) aus.
3. Geben Sie im Feld "Name" einen Namen für den Drucker oder Spooler ein. Dieser Name erscheint dann auf Mac OS-Computern in der "Auswahl".
4. Wählen Sie den Drucker aus dem DropDown Menü aus.
5. Wählen Sie den Druckertyp aus dem DropDown Menü aus.
6. Falls Ihre Druckaufträge binäre Daten enthalten, öffnen Sie das Fenster "Optionen" mit einem Klick auf die gleichnamige Schaltfläche und wählen Sie dort die entsprechenden Optionen aus.



7. Klicken Sie im Fenster für die Spooler-Konfiguration auf "OK".

Der Druck-Spooler wird zu der Liste im Fenster des Print Servers hinzugefügt. Alle neue angelegten Spooler werden automatisch gestartet und stehen allen Benutzern im Netzwerk zur Verfügung.

Starten und Anhalten eines Druck-Spoolers

Ein aktiver Drucker kann von jedem Benutzer im AppleTalk-Netzwerk benutzt werden. Sie können jeden im Fenster des Print Servers aufgeführten Spooler jederzeit starten oder anhalten.

So starten Sie einen Druck-Spooler:

1. Klicken Sie im Fenster des Print Servers auf den Druck-Spooler, den Sie starten möchten.
2. Klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop", um den Druck-Spooler zu starten.

Der Status des ausgewählten Druck-Spoolers ändert sich zu 'aktiv' und das Symbol "Start/Stop" ist hervorgehoben.

So halten Sie einen Druck-Spooler an:

1. Klicken Sie im Fenster des Print Servers auf den Druck-Spooler, den Sie anhalten möchten.
2. Klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop", um den Drucker anzuhalten.

Der Status des ausgewählten Druck-Spoolers ändert sich zu 'angehalten' und das Symbol "Start/Stop" wird grau dargestellt. Der Drucker steht den Benutzern im Netzwerk nun nicht mehr zur Verfügung.

Ändern eines Druck-Spoolers

Sie können die Einstellungen eines vorhandenen Spoolers jederzeit ändern. Dazu müssen Sie den Spooler zunächst einmal anhalten.

So bearbeiten Sie einen Druck-Spooler:

1. Klicken Sie im Fenster des Print Servers auf den Druck-Spooler , den Sie bearbeiten möchten.
2. Klicken Sie ggf. auf das Symbol "Start/Stop", um den Spooler anzuhalten.
3. Klicken Sie auf das Symbol "Spooler bearbeiten", um das Fenster für die Spooler-Konfiguration zu öffnen.
4. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor und klicken Sie auf "OK".
5. Klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop", um den Spooler wieder zu starten.

Entfernen eines Druck-Spoolers

Sie können einen vorhandenen Druck-Spooler jederzeit aus dem Print Server entfernen, so dass er den Benutzern im Netzwerk nicht mehr zur Verfügung steht. Dazu müssen Sie den Spooler zunächst einmal anhalten.

So entfernen Sie einen Druck-Spooler:

1. Klicken Sie im Fenster des Print Servers auf den Druck-Spooler, den Sie entfernen möchten.
2. Klicken Sie ggf. auf das Symbol "Start/Stop", um den Spooler anzuhalten.
3. Klicken Sie auf das Symbol "Spooler entfernen".
Sie werden gefragt, ob Sie den Spooler wirklich entfernen wollen.
4. Klicken Sie auf "Ja", um den Druck-Spooler zu entfernen.

Der Spooler wird aus der Spooler Liste im Fenster des Print Servers entfernt und steht den Benutzern im Netzwerk nicht mehr zur Verfügung.

Print Server: Taskleiste und Starteinstellung

Unter Windows 2000/XP

So entfernen Sie das Print Server-Symbol aus der Taskleiste:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die allgemeine Verwaltung auf und doppelklicken Sie auf "Dienste".
2. Wählen Sie aus der Liste "Dienste" den Eintrag "Miramar AppleTalk Print Server" aus.
3. Klicken Sie auf "Anhalten", um das Symbol für den Print Server aus der Taskleiste zu entfernen.

So verhindern Sie das automatische Starten des Print Servers:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die allgemeine Verwaltung auf und doppelklicken Sie auf "Dienste".
2. Wählen Sie den Eintrag "Miramar AppleTalk Print Server" aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Startart".
3. Wählen Sie im erscheinenden Fenster die Option "Manuell" oder "Deaktiviert", um das manuelle Starten zu erlauben bzw. das Starten des Print Servers generell zu unterdrücken.

Unter Windows NT

So entfernen Sie das Print Server-Symbol aus der Taskleiste:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die "Dienste" auf.
2. Wählen Sie aus der Liste "Dienste" den Eintrag "Miramar AppleTalk Print Server" aus.
3. Klicken Sie auf "Anhalten", um das Symbol für den Print Server aus der Taskleiste zu entfernen.

So verhindern Sie das automatische Hochfahren des Print Servers:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die "Dienste" auf.

2. Wählen Sie den Eintrag "Miramar AppleTalk Print Server" aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Startart".
3. Wählen Sie im erscheinenden Fenster die Option "Manuell" oder "Deaktiviert", um das manuelle Starten zu erlauben bzw. das Starten des Print Servers generell zu unterdrücken.



Der Einsatz des PC MACLAN Clients

Der PC MACLAN Client ermöglicht Ihnen über die Windows-Netzwerkumgebung den Zugriff auf File Server und Drucker im Netzwerk.

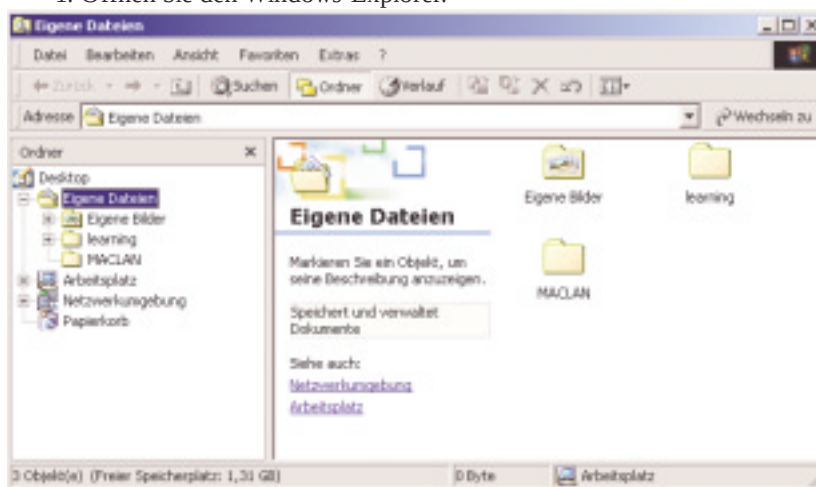
Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie PC MACLAN Client einsetzen, nachdem Sie die Software wie in Kapitel 4 beschrieben konfiguriert und sich bei einem AppleTalk File Server angemeldet haben.

Anzeigen freigegebener Dateien

Wenn Sie ein freigegebenes Volume wie in Kapitel 4 beschrieben einem Laufwerksbuchstaben zugeordnet haben, können Sie auf die freigegebenen Dateien ebenso zugreifen und sie anzeigen wie die Dateien auf Ihren lokalen Festplatten. Falls Sie diese Zuordnung nicht vorgenommen haben, können Sie immer noch über die Netzwerkumgebung auf die freigegebenen Dateien zugreifen.

So zeigen Sie freigegebene Dateien im Windows-Explorer an:

1. Öffnen Sie den Windows-Explorer.



- Wenn Sie das freigegebene Volume einem Laufwerksbuchstaben zugeordnet haben, dann durchsuchen Sie die Laufwerke und Ordner auf der linken Seite des Explorer-Fensters, bis Sie das Laufwerk finden, dem Sie das Volume zugeordnet haben. Doppelklicken Sie dann auf das Symbol des Laufwerks.

- Wenn Sie das freigegebene Volume keinem Laufwerksbuchstaben zugeordnet haben, dann suchen Sie den Eintrag "Netzwerkumgebung" im linken Bereich.
- Klicken Sie auf das Plus-Zeichen (+) neben dem Symbol "Netzwerkumgebung". Wenn Ihr AppleTalk File Server nicht in der Liste erscheint, klicken Sie auf das Plus-Zeichen neben dem Symbol "Gesamtes Netzwerk" und dann auf "Miramar AppleTalk Netzwerk".

Die auf dem freigegebenen Volume verfügbaren Dateien werden rechts im Explorer-Fenster angezeigt. Sobald Sie die freigegebenen Dateien gefunden haben, können Sie sie ebenso öffnen, bearbeiten, verschieben, kopieren oder löschen wie die Dateien auf Ihrer lokalen Festplatte (vorausgesetzt, Sie verfügen über die erforderlichen Zugriffsrechte).

Gemeinsame Nutzung von Windows-Programmen

Windows-Programme, die sich auf einem AppleTalk File Server befinden, können von allen Benutzern im Netzwerk gemeinsam benutzt werden. Weitere Informationen zur gemeinsamen Nutzung von Netzwerkressourcen finden Sie in der Online-Hilfe unter dem Thema Richtlinien für die gemeinsame Nutzung von Netzwerkressourcen.

So verwenden Sie ein Windows-Programm, das sich auf einem AppleTalk File Server befindet:

1. Starten Sie den Windows-Explorer und zeigen Sie den Inhalt des AppleTalk File Servers an.
2. Suchen Sie das Programm und doppelklicken Sie auf sein Symbol.

Das Programm wird automatisch so auf Ihrem Computer gestartet als befände es sich auf einer lokalen Festplatte. Unter Umständen läuft das Programm allerdings langsamer.

Anzeigen von Eigenschaften und Zugriffsrechten

Die "Eigenschaften"-Seiten unter Windows zeigen Informationen über eine Datei oder einen Ordner an. PC MACLAN erweitert diese Funktion auf das AppleTalk-Netzwerk. Sie können damit den File-Creator, den Dateityp und das Dateisymbol sowie weitere Informationen einsehen und bearbeiten. Außerdem können Sie mit dieser Funktionalität die einem Ordner zugewiesenen Zugriffsrechte einsehen.

So zeigen Sie Datei- oder Ordneigenschaften an:

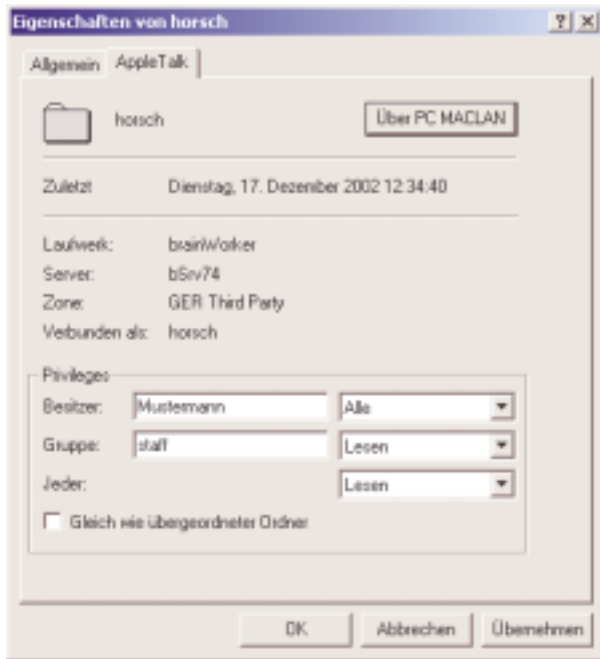
1. Starten Sie den Windows-Explorer und suchen Sie das Symbol für den AppleTalk File Server.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol, um den AppleTalk File Server zu öffnen.

Die auf dem File Server befindlichen Objekte werden auf der rechten Seite des Explorer-Fensters angezeigt.

3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Datei oder einen Ordner und wählen Sie den Befehl "Eigenschaften" aus dem Kontextmenü.
4. Wählen Sie im "Eigenschaften"-Fenster die Registerkarte "AppleTalk" aus. In Abb. 7-1 sind die Seiten mit den AppleTalk-Eigenschaften für eine Datei und für einen Ordner dargestellt.



Eigenschaften für eine Datei



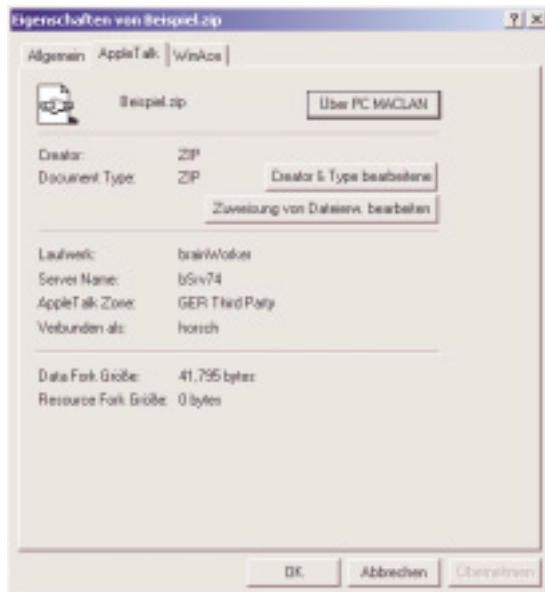
Eigenschaften für ein Verzeichnis

Ändern der Zuordnung einer Dateierweiterung

Auf der Seite "Eigenschaften" für eine Datei können Sie eine Dateierweiterung definieren oder bearbeiten. Eine umfassende Beschreibung zu Dateierweiterungen finden Sie im Abschnitt Zuordnung von Dateierweiterungen in Kapitel 5.

So ordnen Sie eine Dateierweiterung neu zu oder ändern sie:

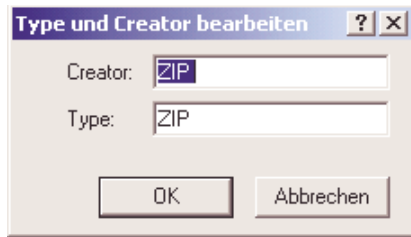
1. Rufen Sie den Windows-Explorer auf, suchen Sie nach der gewünschten Datei, klicken Sie diese mit der rechten Maustaste an und wählen Sie den Befehl "Eigenschaften" aus dem Kontextmenü.
2. Wählen Sie im "Eigenschaften"-Fenster die Registerkarte "AppleTalk" aus.



Die aktuellen Werte für den File-Creator und den File-Type werden angezeigt, sofern sie vorhanden sind.

3. Betätigen Sie die Schaltfläche "Creator & Type bearbeiten".

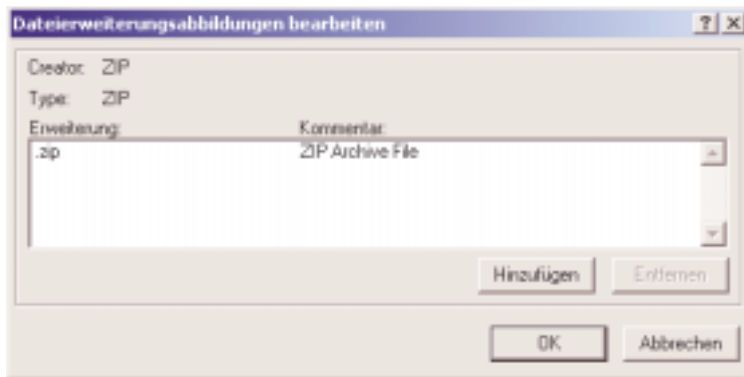
Es erscheint das Fenster "Creator & Type bearbeiten".



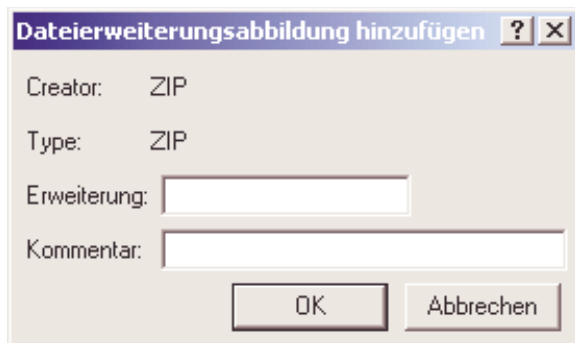
4. Geben Sie im Feld "Creator" den File-Creator-Code und im Feld "Type" den File-Type-Code ein und klicken Sie anschließend auf "OK".

5. Klicken Sie im Fenster mit der Meldung "Sind Sie sicher?" auf "OK".

6. Betätigen Sie die Schaltfläche "Zuweisung von Dateierw. bearbeiten", um das Fenster "Dateierweiterungen zuweisen" zu öffnen.



7. Betätigen Sie die Schaltfläche "Hinzufügen", um das Fenster "Dateierweiterung hinzufügen" zu öffnen.



8. Geben Sie im Feld "Erweiterung" die Windows-Dateierweiterung ein.

9. Im Feld "Kommentar" können Sie einen erläuternden Hinweis eingeben, z.B. Name und Version des Programms, das für diese Dateierweiterung steht.

10. Klicken Sie auf "OK".

Die Windows-Dateierweiterung und der Kommentar werden im Fenster "Zuweisung von Dateierw. bearbeiten" aufgeführt.

11. Betätigen Sie die Schaltfläche "OK" und klicken Sie im folgenden Dialogfenster mit der Meldung "Sind Sie sicher?" erneut auf "OK".

Das Ändern einer Dateizuordnung in diesem "Eigenschaften"-Fenster führt auch auf dem File Server zu einer entsprechenden Änderung.



Der Einsatz des PC MACLAN File Server

Beim PC MACLAN File Server handelt es sich um einen AppleTalk File Server. Das bedeutet, dass Sie Windows-Ressourcen wie Ordner, Festplatten oder Wechselmedien mit Mac OS-Computern in einem lokalen Netzwerk (LAN) gemeinsam nutzen können. Bis zu zehn Mac OS-Computer können gleichzeitig auf den File Server zugreifen.

Starten und Herunterfahren des File Servers

Wenn Sie das Fenster des File Servers zum ersten Mal öffnen, zeigt das Statusfeld an, dass der File Server nicht aktiv ist. Damit die Benutzer im Netzwerk auf freigegebene Dateien zugreifen können, müssen Sie den File Server starten.

So starten Sie den File Server:

1. Doppelklicken Sie im Systemtray der Taskleiste neben der Systemuhr auf das Symbol für den File Server.

Im Fenster des File Servers erscheint das Symbol "Start/Stop" mit der Zustandsanzeige 'Nachts', um anzuzeigen, dass der File Server momentan angehalten ist.

2. Klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop".

Das Symbol "Start/Stop" wechselt auf die Zustandsanzeige 'Tag'. Das Statusfeld zeigt alle eventuellen Meldungen an und weist schließlich darauf hin, dass der File Server aktiv ist. Benutzer können sich jetzt beim File Server anmelden und auf freigegebene Ordner zugreifen.

So fahren Sie den File Server herunter:

1. Klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop".

Es erscheint das Fenster "Starten Herunterfahren".



In diesem Fenster können Sie festlegen, wie viele Minuten bis zum Herunterfahren des File Servers gewartet werden soll. Alle am Server angemeldeten Benutzer erhalten eine Meldung, in der die Restzeit bis zum endgültigen Herunterfahren des Servers angegeben ist. Wenn Sie den Wert Null eingeben, wird der Server sofort heruntergefahren. Stellen Sie in diesem Fall erst sicher, dass keine Benutzer mehr angemeldet sind.

2. Geben Sie eine Zeitspanne an und klicken Sie auf "OK".

Das Symbol "Start/Stop" wechselt auf die Zustandsanzeige 'Dämmerung' und im Fenster des File Servers erscheint folgende Mitteilung:

Herunterfahren in: xxx Min

Sobald der File Server vollständig heruntergefahren ist, ändert sich der Text des Statusfelds im Fenster des File Servers zu 'Nicht aktiv' und das Symbol "Start/Stop" wechselt auf die Zustandsanzeige 'Nachts'.

Hinweis:

Um das Herunterfahren des File Servers abubrechen, klicken Sie auf das Symbol "Start/Stop" oder wählen Sie im Menü "Server" den Befehl "Herunterfahren abbrechen". Auf dem Bildschirm jedes angemeldeten Benutzers erscheint die Mitteilung, dass das Herunterfahren des Servers abgebrochen wurde.

Anzeigen und Verwenden freigegebener Dateien

Windows-Benutzer setzen für die Anzeige und Verwendung von freigegebenen Dateien den Windows-Explorer, die "Netzwerkumgebung" oder den "Arbeitsplatz" ein. Mac OS-Benutzer greifen auf freigegebene Dateien zu, indem sie das auf ihrem Schreibtisch angezeigte Symbol des Netzwerkordners öffnen.

Echtzeit-Aktualisierung von Ordnerinhalten

Wenn mehrere Benutzer gleichzeitig auf einen freigegebenen Ordner zugreifen, kann jeder von ihnen die enthaltenen Dateien bearbeiten. Mac OS und Windows gehen bei der Echtzeit-Aktualisierung der Ordnerinhalte unterschiedlich vor.

Ordneraktualisierung unter Mac OS

Der Mac OS Finder überprüft die auf dem Schreibtisch geöffneten Ordner alle 20 Sekunden und aktualisiert deren Anzeige automatisch, um Änderungen kenntlich zu machen. Haben beispielsweise zwei Mac OS Benutzer denselben Ordner auf dem Schreibtisch geöffnet und einer dieser Benutzer löscht eine Datei, dann verschwindet das Symbol für diese gelöschte Datei nach spätestens 20 Sekunden auch vom Schreibtisch des anderen Benutzers.

Ordneraktualisierung unter Windows

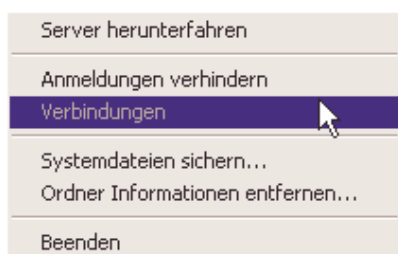
Falls jemand als Windows Benutzer beim Zugriff auf einen freigegebenen Ordner eine Datei löscht, dann aktualisiert der Windows-Explorer die Liste der Dateien in diesem Ordner erst nach dem Schließen und erneuten Öffnen des Ordners bzw. nach dem Drücken der Taste F5.

Deaktivieren und Aktivieren von Anmeldungen

Zum Deaktivieren und Aktivieren von Anmeldungen wird ein wechselnder Eintrag im Menü "Server" des File Server-Fensters verwendet. Das Deaktivieren von Anmeldungen verhindert den gemeinsamen Zugriff auf den Server solange, bis diese wieder aktiviert sind.

So deaktivieren und aktivieren Sie Anmeldungen:

1. Öffnen Sie im Fenster des File Servers das Menü "Server" und rufen den Befehl "Anmeldungen verhindern" auf.



2. Um den Benutzern die Anmeldung wieder zu ermöglichen, öffnen Sie das Menü "Server" und rufen den Befehl "Anmeldungen aktiviert" auf.

Verbindungen anzeigen und Nachrichten versenden

Sie können sich eine Auflistung sämtlicher Benutzer anzeigen lassen, die momentan beim Server angemeldet sind. Mit Hilfe dieser Liste können Sie beliebigen Benutzern eine Nachricht zuschicken oder sich eine Liste derjenigen Ordner anzeigen lassen, auf die ein beliebiger Benutzer zugreift.

So zeigen Sie die aktuellen Verbindungen an:

1. Öffnen Sie im Fenster des File Servers das Menü "Server" und rufen Sie den Befehl "Verbindungen" auf.

Das Fenster "Verbindungen" führt alle beim Server angemeldeten Benutzer in einer Liste auf und zeigt an, ob sie über AppleTalk oder TCP/IP angemeldet sind.



So versenden Sie eine Nachricht:

1. Wählen Sie im Fenster "Verbindungen" den Namen des Benutzers aus, dem Sie eine Nachricht zuschicken möchten.
2. Betätigen Sie die Schaltfläche "Nachricht", um das Fenster "Nachricht senden" zu öffnen.

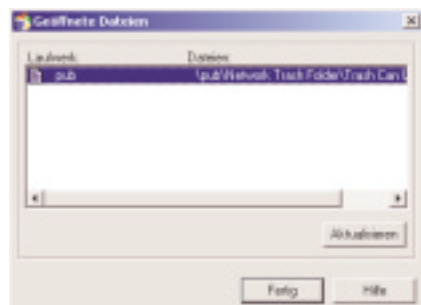


3. Schreiben Sie die Nachricht in das Feld "Nachricht" und klicken Sie auf "Senden".

Die Nachricht erscheint sofort auf dem Bildschirm des ausgewählten Benutzers.

So zeigen Sie die Ordner und Dateien an, auf die ein Benutzer zugreift:

1. Wählen Sie im Fenster "Verbindungen" den Namen des Benutzers aus.
2. Betätigen Sie die Schaltfläche "Dateien", um ein Fenster mit einer Auflistung der Dateien bzw. Ordner zu öffnen, auf die dieser Benutzer gerade zugreift.



3. Klicken Sie auf "Aktualisieren", um die Liste zu aktualisieren.
4. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster zu schließen.

Sichern der Systemdateien

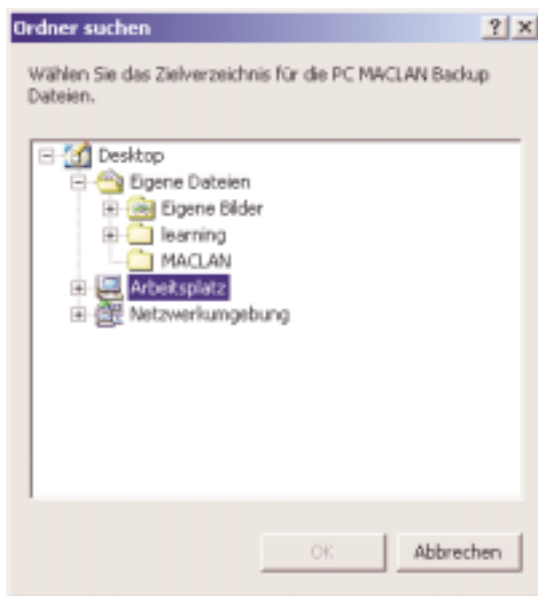
Da PC MACLAN seine Systemdateien im Nur-Lese-Modus öffnet, um den Zugriff auf die gerade benutzten Dateien durch andere Programme zu verhindern, können Sie zur Sicherung dieser Systemdateien im laufenden Betrieb des File Servers kein übliches Datensicherungsprogramm verwenden.

PC MACLAN verfügt über ein eigenes Dienstprogramm, mit dem Sie die Dateien als .bak-Dateien sichern können. Diese Dateien können dann mit einem beliebigen Datensicherungsprogramm gesichert werden.

So sichern Sie die Systemdateien:

1. Rufen Sie im Fenster des File Servers aus dem Menü "Server" den Befehl "Systemdateien sichern" auf.

Es erscheint das Fenster zum Sichern der Systemdateien.



3. Geben Sie im Feld "Dateiname" einen Pfad für das Sicherungsverzeichnis an, oder lassen Sie den Vorgabewert stehen.
4. Klicken Sie auf "OK".

Alle PC MACLAN-Dateien mit der Erweiterung .dat werden mit der Dateierweiterung .bak in das angegebene Verzeichnis kopiert.

So stellen Sie die Systemdateien wieder her:

1. Stellen Sie sicher, dass der File Servers angehalten ist.
2. Verschieben Sie die vorhandenen Dateien mit den Erweiterungen .dat bzw. .idx in ein Sicherungsverzeichnis.
3. Ändern Sie die Dateierweiterungen der bei der letzten Sicherung angelegten .bak-Dateien in .dat um und kopieren Sie diese in das PC MACLAN-Verzeichnis.
4. Starten Sie den File Server.

Beim Starten des File Servers werden die wiederhergestellten .dat-Dateien automatisch neu aufgebaut.

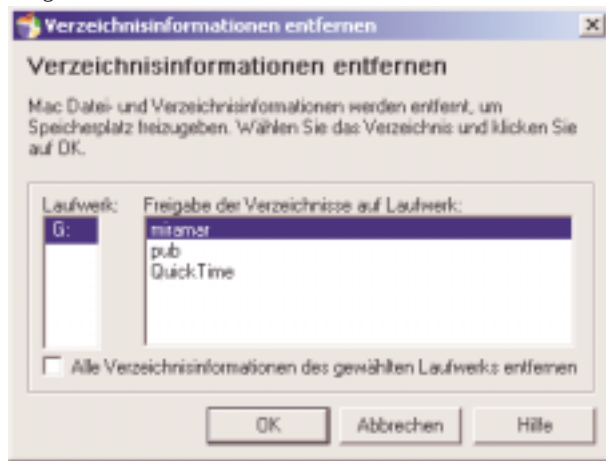
Entfernen eines Laufwerks bzw. Volumes

Beim Entfernen eines Laufwerks bzw. Volumes werden alle Informationen über das Volume aus den PC MACLAN-Systemdateien gelöscht. Da beim Entfernen eines Laufwerks alle Verweise auf die Volumes dieses Laufwerks aus diesen Systemdateien entfernt werden, sollten Sie vorher eine Sicherungskopie der Dateien anlegen.

So entfernen Sie ein Volume:

1. Öffnen Sie im Fenster des File Servers das Menü "Server" und rufen Sie den Befehl "Laufwerk entfernen" auf.

Das Fenster zum Entfernen eines Laufwerks zeigt eine Auflistung der lokalen Laufwerke sowie die Freigaben auf einem ausgewählten Laufwerk an.



2. Wählen Sie in der Laufwerksliste das zu entfernende Laufwerk aus.

3. Wählen Sie in der Volumeliste das zu entfernende Volume aus.

Es erscheint ein Warnhinweis.

4. Klicken Sie auf "OK".

Alle Verweise auf das Volume und die darauf enthaltenen Dateien werden aus den Systemdateien gelöscht.

File Server: Taskleiste und Starteinstellung

Sie haben die Möglichkeit, das Symbol für den File Server aus dem Systemtray der Taskleiste zu entfernen. Außerdem können Sie festlegen, dass der File Server beim Systemstart nicht automatisch gestartet wird.

Unter Windows 2000/XP

So entfernen Sie das File Server-Symbol aus der Taskleiste:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die allgemeine Verwaltung auf und doppelklicken Sie auf "Dienste".
2. Wählen Sie aus der Liste "Dienste" den Eintrag "Miramar AppleTalk File Server" aus.
3. Klicken Sie auf "Anhalten", um das Symbol für den File Server aus der Taskleiste zu entfernen.

So verhindern Sie das automatische Hochfahren des File Servers:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die allgemeine Verwaltung auf und doppelklicken Sie auf "Dienste".
2. Wählen Sie den Eintrag "Miramar AppleTalk File Server" aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Startart".
3. Wählen Sie im erscheinenden Fenster die Option "Manuell" oder "Deaktiviert", um das manuelle Starten zu erlauben bzw. das Starten des File Servers generell zu unterbinden.

Unter Windows NT

So entfernen Sie das File Server-Symbol aus der Taskleiste:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die "Dienste" auf.
2. Wählen Sie aus der Liste "Dienste" den Eintrag "Miramar AppleTalk File Server" aus.
3. Klicken Sie auf "Anhalten", um das Symbol für den File Server aus der Taskleiste zu entfernen.

So verhindern Sie das automatische Hochfahren des File Servers:

1. Rufen Sie in der Systemsteuerung die "Dienste" auf.
2. Wählen Sie den Eintrag "Miramar AppleTalk File Server" aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "Startart".
3. Wählen Sie im erscheinenden Fenster die Option "Manuell" oder "Deaktiviert", um das manuelle Starten zu erlauben bzw. das Starten des File Servers generell zu unterbinden.



Der Einsatz des PC MACLAN File Servers

Um mit PC MACLAN auch auf Mac OS Computer zugreifen zu können, müssen Sie die Mac OS Computer so konfigurieren, dass Windows-Benutzer auf die Ressourcen im AppleTalk-LAN zugreifen können. Ausführliche Informationen zu den Arbeitsschritten in diesem Kapitel finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Mac OS-Systemsoftware.

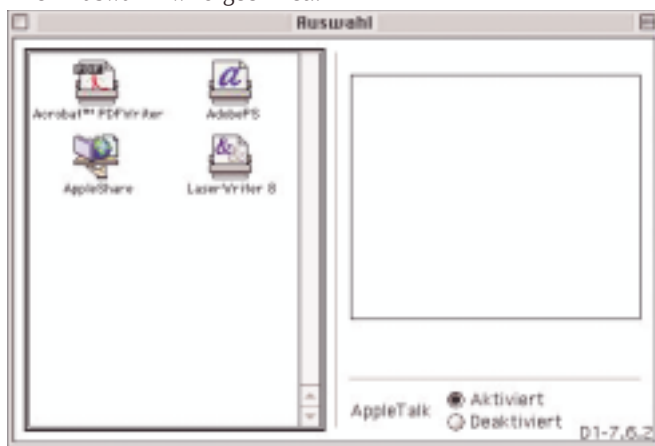
Aktivieren und Deaktivieren von AppleTalk

AppleTalk ist das Netzwerkprotokoll, das zum Datenaustausch zwischen Mac OS und den Windows-PCs verwendet wird. Auf dem Macintosh wird AppleTalk automatisch aktiviert, wenn eine Netzwerkverbindung hergestellt wird. Gelegentlich kann es vorkommen, dass Sie AppleTalk vorübergehend deaktivieren müssen, um bestimmte andere Software benutzen zu können, und es anschließend wieder aktivieren, um erneut auf das Netzwerk zuzugreifen.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie AppleTalk:

1. Wählen Sie aus dem Apple-Menü den Eintrag "Auswahl".

Die "Auswahl" wird geöffnet..



2. Klicken Sie auf "Aktiviert", um AppleTalk zu aktivieren, oder auf "Deaktiviert", um es zu deaktivieren.
3. Schließen Sie die "Auswahl".

Falls AppleTalk beim Ausschalten des Mac-Rechners deaktiviert war, wird es beim Neustart automatisch wieder aktiviert.

Auswählen eines Verbindungstyps

LocalTalk ist die voreingestellte Netzwerkverbindung unter Mac OS. Wenn Sie ein Ethernet Netzwerk wollen, müssen Sie diese Verbindungsart auswählen, damit Sie eine Verbindung zum Netzwerk herstellen können.

Sie können den Verbindungstyp jederzeit umschalten.

So wählen Sie eine Verbindungsart aus:

1. Öffnen Sie im Apple-Menü das Untermenü "Kontrollfelder".
2. Wählen Sie in "Kontrollfelder" den Eintrag "AppleTalk".

Das Kontrollfeld "AppleTalk" wird geöffnet .



3. Klicken Sie auf das Einblendmenü "Verbindung", um eine Liste der auf Ihrem Mac-Rechner verfügbaren Netzwerkverbindungen zu sehen.

Hinweis:

Die LocalTalk-Verbindung erfolgt entweder über den "Modemanschluß" oder über den "Druckeranschluß", abhängig davon, wie Ihre Netzwerkverbindung eingerichtet ist.

4. Wählen Sie aus der Liste die gewünschte Netzwerkverbindung aus und schließen Sie das Kontrollfeld "AppleTalk".

Benennen des Mac OS-Rechners und Starten von File Sharing

Im Kontrollfeld "File Sharing" legen Sie Ihre Identität und die Ihres Macintosh für das PC MACLAN-Netzwerk fest, d.h. Sie wählen für sich einen Namen und ein Kennwort aus und geben Ihrem Macintosh einen Gerätenamen. In diesem Kontrollfeld aktivieren Sie auch das Personal File Sharing.

So benennen Sie Ihren Macintosh und starten File Sharing:

1. Öffnen Sie im Apple-Menü das Untermenü "Kontrollfelder".
2. Wählen Sie in "Kontrollfelder" den Eintrag "File Sharing".

Das Kontrollfeld "File Sharing" wird geöffnet.



4. Im Bereich "Netzwerkidentifikation":
 - Tragen Sie Ihren Namen in das Feld "Benutzername" ein.
 - Tragen Sie Ihr Kennwort in das Feld "Kennwort" ein (max. acht Zeichen).
 - Tragen Sie den Namen Ihres Computers in das Feld "Gerätename" ein.
5. Im Bereich "File Sharing":
 - Heißt die Taste "Start", klicken Sie darauf, um File Sharing zu starten.
 - Heißt die Taste "Stop", dann ist File Sharing bereits aktiviert.
6. Schließen Sie das Kontrollfeld "File Sharing".

Freigeben eines Ordners oder Laufwerks

Sie müssen mindestens einen Ordner oder ein Laufwerk für die gemeinsame Nutzung freigeben, damit sich Windows-Benutzer bei Ihrem Macintosh anmelden können.

So geben Sie einen Ordner oder ein Laufwerk frei:

1. Wählen Sie den Ordner bzw. das Laufwerk aus, den/das Sie freigeben wollen.
2. Öffnen Sie im Menü "Ablage" das Untermenü "Information" und wählen Sie "Gemeinsam nutzen...".

Es erscheint das Fenster "Gemeinsam nutzen" für den ausgewählten Ordner.



3. Markieren Sie die Option "Gemeinsame Nutzung ermöglichen".

Der ausgewählte Ordner kann jetzt auch von Windows-Benutzern im Netzwerk verwendet werden. Weitere Information über Zugriffsrechte finden Sie unter Festlegen von Zugriffsrechten.

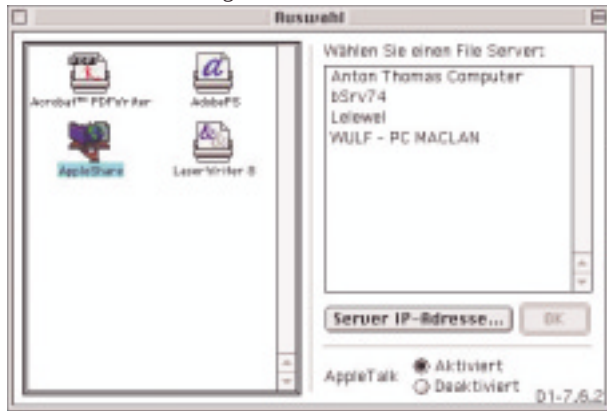
Anmelden beim Netzwerk

Um sich von Ihrem Macintosh aus beim PC MACLAN-Netzwerk anzumelden und auf den PC MACLAN File Server zuzugreifen, verwenden Sie die "Auswahl".

So melden Sie sich beim PC MACLAN-Netzwerk an:

1. Wählen Sie aus dem Apple-Menü den Eintrag "Auswahl".

Die "Auswahl" wird geöffnet.



2. Klicken Sie links auf das Symbol "AppleShare".

Falls das Netzwerk in Zonen unterteilt ist, werden diese auf der linken Seite der "Auswahl" angezeigt. Wenn Sie auf eine dieser Zonen klicken, werden auf der rechten Seite unter "Wählen Sie einen File Server" alle File Server angezeigt, die in dieser Zone verfügbar sind.

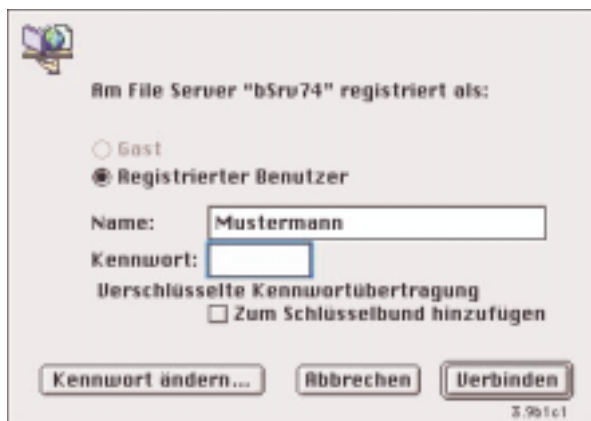
Ist Ihr Netzwerk nicht in Zonen unterteilt, werden nur die im Netzwerk verfügbaren File Server angezeigt.

3. Klicken Sie auf die Zone (falls vorhanden), die den gewünschten File-Server enthält.

Die File-Server werden rechts unter "Wählen Sie einen File Server" in der Liste aufgelistet.

4. Klicken Sie auf den PC MACLAN File Server und dann auf "OK".

Es erscheint ein Anmeldedialog.



5. Um sich als Gast anzumelden, markieren Sie zuerst die Option "Gast" und klicken dann auf "Verbinden".

6. Um sich als registrierter Benutzer anzumelden, markieren Sie die Option "Registrierter Benutzer". Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf "Verbinden".

Ein Fenster erscheint, das alle auf dem PC MACLAN File Server freigegebenen Ordner (Volumes) auflistet.

7. Klicken Sie auf den Namen des Volumes, auf das Sie zugreifen wollen. (Sie müssen die erforderlichen Zugriffsrechte besitzen.)
8. Wenn Ihr Macintosh sich bei jedem Systemstart automatisch bei diesem Volume anmelden soll, markieren Sie das Kästchen rechts neben dem Ordernamen.
9. Klicken Sie auf "OK".

Auf Ihrem Schreibtisch erscheint ein Symbol für das Volume.

10. Schließen Sie die "Auswahl".

Festlegen von Zugriffsrechten

Wenn Sie einen Ordner anlegen, sind Sie der Eigentümer des Ordners. Damit Netzwerkbenutzer auf den Ordner zugreifen können, müssen Sie Zugriffsrechte für den Ordner festlegen. Damit Sie Zugriffsrechte festlegen können, müssen die entsprechenden Benutzer oder Gruppen bereits am PC MACLAN File Server definiert worden sein. (In Kapitel 5 finden Sie Informationen über das Anlegen von Benutzern und Gruppen und das Zuweisen von Zugriffsrechten.)

So legen Sie Zugriffsrechte für einen Ordner fest:

1. Wählen Sie auf dem Schreibtisch das Symbol des Ordners aus, für den Sie Zugriffsrechte festlegen wollen.
2. Öffnen Sie im Menü "Ablage" das Untermenü "Information" und wählen Sie "Gemeinsam nutzen...".

Es werden die Freigabeinformationen für den Ordner angezeigt.



3. Stellen Sie sicher, dass das Kästchen "Gemeinsame Nutzung ermöglichen" markiert ist.
4. Klicken Sie auf die Pfeile neben "Eigentümer" und wählen Sie die gewünschten Zugriffsrechte für diese Benutzerkategorie.
5. Klicken Sie auf "Mitbenutzer" und wählen Sie aus der Liste den gewünschten Benutzer bzw. die Gruppe.
6. Klicken Sie auf die Pfeile neben "Mitbenutzer" und wählen Sie die gewünschten Zugriffsrechte für diese Benutzerkategorie.
7. Klicken Sie auf die Pfeile neben "Jeder" und wählen Sie die gewünschten Zugriffsrechte für diese Benutzerkategorie.
8. Um die eingestellten Zugriffsrechte auf alle Ordner innerhalb des ausgewählten Ordners zu übertragen, klicken Sie auf "Übertragen".
9. Wenn der ausgewählte Ordner nicht bewegt, umbenannt oder gelöscht werden soll, markieren Sie das Kästchen "Bewegen, Umbenennen und Löschen verbieten".
10. Schließen Sie das Fenster "Information".

Abmelden vom Netzwerk

Um sich vom File Server abzumelden, bewegen Sie das Volume bzw. den Ordner auf den Papierkorb.

Benutzen von Netzwerkdruckern

Um auf einen Netzwerkdrucker zuzugreifen, verwenden Sie ebenfalls die "Auswahl". Sie müssen nicht bei einem File Server angemeldet sein, um die Druckdienste von PC MACLAN nutzen zu können.

So greifen Sie auf einen Netzwerkdrucker zu:

1. Wählen Sie aus dem Apple-Menü den Befehl "Auswahl".
Die "Auswahl" wird geöffnet.
2. Klicken Sie links oben auf das Symbol "LaserWriter".
3. Ist Ihr Netzwerk in Zonen unterteilt, erscheinen links unten die verfügbaren Zonen. Klicken Sie auf die gewünschte Zone.
Auf der rechten Seite der "Auswahl" werden alle in dieser Zone, bzw. wenn das Netzwerk nicht in Zonen aufgeteilt ist, alle im Netzwerk verfügbaren Drucker und Drucker-Spooler aufgelistet.
4. Wählen Sie den gewünschten Drucker aus.

Alle Druckaufträge werden automatisch an diesen Drucker geschickt, bis ein anderer Drucker ausgewählt wird.

Installation unter Mac OS X

So aktivieren Sie Apple Talk unter Mac OS X:

1. Klicken Sie auf Systemeinstellungen im Apple-Menü.
2. In den System Einstellungen klicken Sie auf das Netzwerk Symbol.
3. Stellen Sie sicher, dass die Anzeige den richtigen Ethernet Adapter anzeigt.
4. Klicken Sie auf die AppleTalk Einstellungen und aktivieren Sie AppleTalk.
5. Klicken Sie auf Übernehmen.
6. Nun sollten Sie in der Lage sein den Mac vom PC zu sehen.

So verbinden Sie sich mit einem Server:

Mac OS X hat keine Auswahl, stattdessen verwenden Sie das „Gehe zu“ Menü.

1. Wählen Sie Go im Finder aus.
2. Klicken Sie auf „Mit Server verbinden“.
3. Wählen Sie AppleTalk.
4. Wenn nötig, wählen Sie eine Zone.
5. Wählen Sie den Server aus.
6. Klicken Sie auf Verbinden.

Ausdrucken

1. Öffnen Sie die Festplatte.
2. Öffnen Sie Programme.
3. Öffnen Sie Utilities.
4. Starten Sie das Print Center.
5. Wählen Sie Drucker hinzufügen.
6. Wählen Sie den Drucker Typ, den Sie konfigurieren wollen.
7. Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus.

8. Wenn nötig, wählen Sie das Modell aus.

9. Klicken Sie auf speichern.

File Sharing aktivieren

Damit andere Computer auf Ihren Macintosh zugreifen können, muss FileSharing aktiviert sein.

1. Wählen Sie Einstellungen aus dem Apple Menü.

2. Wählen Sie Sharing im Bereich Internet & Netzwerk.

3. Stellen Sie sicher, dass der Reiter Internet ausgewählt ist.

4. Wenn im oberen Teil des Fensters der Status „Sharing ist deaktiviert“ angezeigt wird, drücken Sie den Start Knopf.

So greifen Sie auf ein Mac OS X System zu

Die Freigaben unter Mac OS X unterscheiden sich von den Freigaben früherer Mac OS Versionen. Unter Mac OS X können nur noch bestimmte Ordner freigegeben werden und abhängig von Ihren Zugriffsrechten können Sie die Inhalte bearbeiten.

Zugriffsrechte setzen

1. Wählen Sie den Ordner aus.

2. Wählen Sie „Informationen“ aus dem Finder Menü.

3. Klicken Sie auf Besitzer und Rechte um die Rechte anzuzeigen und zu bearbeiten.

So erstellen Sie einen neuen Benutzer

1. Wählen Sie Einstellungen aus dem Apfel Menü.

2. In den Systemeinstellungen wählen Sie „Benutzer“.

3. Wählen Sie „Neuer Benutzer“.

4. Tragen Sie den Benutzernamen ein.

5. Wählen Sie die Karteikarte „Passwort“.

6. Geben Sie ein Passwort ein oder lassen Sie das Feld frei.

7. Wenn Sie dem Benutzer vollen Zugriff auf Ihren Computer geben wollen, aktivieren Sie die Auswahl „Benutzer als Administrator zulassen“.

8. Klicken Sie auf speichern.



Fehlerbehebung

Dieser Anhang beschreibt einige der Probleme, die bei der Installation und Konfiguration von PC MACLAN auftreten können und liefert entsprechende Lösungsvorschläge.

Probleme bei der Installation

Wenn Sie eine Installation stoppen, bevor sie vollständig abgeschlossen ist, kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass Einträge in der Windows-Registry verbleiben und bei einer späteren Installation Probleme verursachen. Das auf der Installations-CD mitgelieferte Programm CleanReg entfernt sämtliche Einträge von PC MACLAN aus der Registry, so daß Sie das Installationsprogramm ohne Probleme erneut benutzen können. Zur Benutzung von CleanReg öffnen Sie den Ordner "Utilities" auf der CD-ROM und darin das Verzeichnis "PC". Doppelklicken Sie auf *CleanReg.exe* und beantworten Sie alle Fragen mit "Ja". CleanReg benötigt einige Augenblicke, um die Registry zu bearbeiten, und zeigt dann eine entsprechende Meldung an.

Sie können das Programm CleanReg auch von der Website von Miramar Systems unter der Adresse www.miramar/pcmt-supply/utills.htm herunterladen.

Probleme mit Netzwerkkarten oder Treibern

Die meisten Marken-Netzwerkkarten funktionieren mit PC MACLAN. Um Informationen zu Ihrer Netzwerkkarte zu erhalten und um sicherzugehen, dass Sie den aktuellsten Treiber für diese Karte verwenden, besuchen Sie die Netzwerkkarten-Webseite von Miramar unter www.miramarsys.com/pcmtsupp/cards.htm.

Stellen Sie außerdem sicher, dass der "NDIS-Treiber für erweiterten Modus (32-Bit und 16-Bit)" für Ihre Netzwerkkarte aktiviert ist. Öffnen Sie dazu die Systemsteuerung und doppelklicken Sie auf das Netzwerk-Symbol. Wählen Sie die Netzwerkkarte aus und betätigen Sie anschließend die Schaltfläche "Eigenschaften". Gehen Sie zur Registerkarte "Treibertyp" und überprüfen Sie, ob die Option "NDIS-Treiber für erweiterten Modus (32-Bit und 16-Bit)" markiert ist.

IRQ- und E/A-Einstellungen

Computergeräte besitzen Einstellungen, die den Zugriff auf Ressourcen wie etwa den Prozessor und den Arbeitsspeicher ermöglichen. Netzwerkkarten verwenden Einstellungen für den so genannten Interrupt Request (IRQ) und den E/A-Bereich (auch als Port-Adresse bezeichnet). Einige Modelle benutzen außerdem Speichereinstellungen. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die Sie mit Ihrer Netzwerkkarte erhalten haben oder ggf. beim Hersteller der Karte.

Die drei folgenden Bedingungen müssen erfüllt sein, damit die Netzwerkkarte ordnungsgemäß funktioniert:

Die Werte für den IRQ und den E/A-Bereich müssen am Gerät selbst eingestellt und außerdem in Windows eingetragen werden.

Die in Windows eingetragenen Werte für den IRQ und den E/A-Bereich müssen mit den Einstellungen am Gerät übereinstimmen.

Die in Windows eingetragenen Werte für den IRQ und den E/A-Bereich der Netzwerkkarte dürfen nicht von einem anderen Gerät verwendet werden.

Die Plug&Play-Funktionalität neuerer Netzwerkkarten wurde entwickelt, damit diese Einstellungen nicht mit denen anderer Geräte in Konflikt geraten, und um die Einstellungen des Gerätes an diejenigen anzupassen, die in Windows festgelegt wurden. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die Plug&Play-Erkennung nicht richtig funktioniert.

Im folgenden finden Sie allgemeine Richtlinien, um die Konfiguration und Funktionalität von Netzwerkkarten zu überprüfen. Wenn Sie weitere Informationen zu einem bestimmten Kartenmodell benötigen, lesen Sie bitte die mitgelieferte Dokumentation oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Anzeigen der Einstellungen für den IRQ und den E/A-Bereich unter Windows und der von Windows ermittelten Konflikte:

Windows 2000/XP:

Rufen Sie den Menüpunkt "Start/Einstellungen/Systemsteuerung" auf.

Doppelklicken Sie auf das Symbol "Verwaltung (allgemein)".

Klicken Sie im Fenster "Verwaltung (allgemein)" auf das Symbol "Computerverwaltung".

Öffnen Sie das Verzeichnis "Systeminformationen" und doppelklicken Sie auf "Hardware-Ressourcen".

Doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "IRQ", um es zu öffnen.

Der Geräte-Name Ihrer Netzwerkkarte wird zusammen mit dem ermittelten IRQ angezeigt.

Doppelklicken Sie auf das Verzeichnis "E/A-Bereich", um es zu öffnen.

Der Geräte-Name Ihrer Netzwerkkarte wird zusammen mit dem ermittelten E/A-Adressbereich angezeigt.

Windows NT:

Öffnen Sie die Programmgruppe "Verwaltung (allgemein)" und wählen Sie "Windows NT-Diagnose".

Klicken Sie auf das Register "Ressourcen" und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "IRQ" (am unteren Fensterrand).

Der Geräte-Name Ihrer Netzwerkkarte wird zusammen mit dem ermittelten IRQ angezeigt.

Klicken Sie auf die Schaltfläche "E/A-Bereich" (am unteren Fensterrand).

Der Geräte-Name Ihrer Netzwerkkarte wird zusammen mit dem ermittelten E/A-Adressbereich angezeigt.

Bei den meisten Netzwerkkarten können die dazugehörigen Ressourcen nicht mit Windows-Hilfsprogrammen bearbeitet werden. Hierzu wird ein Dienstprogramm benötigt, das von einer startfähigen MS-DOS-Diskette ausgeführt wird. Neuere Netzwerkkarten von Herstellern wie 3COM installieren Programme oder Systemsteuerungen, mit denen Windows-Benutzer die entsprechenden Ressourcen direkt bearbeiten können. Um zu erfahren, ob und wie Sie den IRQ und den E/

A-Bereich Ihrer Netzwerkkarte ändern können, lesen Sie bitte die mitgelieferte Dokumentation oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Netzwerkkabel

Um Ihr Netzwerkkabel zu überprüfen, sollten Sie es vorübergehend gegen ein Kabel austauschen, von dem Sie wissen, dass es funktioniert. Bei einigen Netzwerkkarten werden Diagnoseprogramme mitgeliefert, die Fehlfunktionen von Kabeln ermitteln können. (Schauen Sie auf der Diskette oder CD nach, die Ihrer Netzwerkkarte beiliegt, oder wenden Sie sich an den Hersteller.)

10-Base-2 Kabel (auch als Koaxialkabel bezeichnet) benötigen an beiden Enden einen 50-Ohm-Abschlußwiderstand (Terminator), sofern nicht eines der Kabelenden an einen Repeater angeschlossen ist. Schließen Sie ein Koaxialkabel niemals direkt an eine Netzwerkkarte an, sondern verwenden Sie ein T-Verbindungsstück.

10-Base-T Kabel (auch als Twisted Pair bezeichnet) benötigen zum ordnungsgemäßen Betrieb entweder einen Hub oder ein so genanntes Crossover-Kabel (überkreuztes Verbindungskabel). Dies trifft allerdings nicht zu, wenn Sie die Ether-wave-Technologie von Farallon einsetzen.



Glossar

- A** **AppleTalk.** Die von Apple Computer entwickelte Netzwerkarchitektur und die dazugehörigen Protokolle. Jedes Netzwerk mit mehreren Mac OS Arbeitsplatzrechnern und/oder einem PC MACLAN Server ist ein AppleTalk Netzwerk.
- ASCII.** *American Standard Code for Information Exchange.* Ein Standardcode für die Darstellung von Zeichen auf einem Computer.
- AFP.** *AppleTalk Filing Protocol.* Das Protokoll, mit dem Mac OS Benutzer auf die Daten und Programme auf einem File Server zugreifen. PC MACLAN stellt dieses Protokoll auf Windows Computern bereit und ermöglicht auf diese Weise sowohl Mac OS und PC Benutzern die gemeinsame Nutzung von Netzwerkressourcen.
- Anschluß.** Hier wird das Kabel angeschlossen, das einen Computer mit einem Netzwerk oder Peripheriegerät verbindet.
- B** **Benutzername.** Ein eindeutiger Name für jeden Benutzer im Netzwerk. Dieser Name dient zum Zugriff auf Netzwerkressourcen und zur Zuteilung von Zugriffsrechten.
- Betriebssystem.** Die grundlegende Software eines Computersystems, die die Kommunikation der Computerkomponenten, der Programme und der Benutzer steuert. Synonym mit *Plattform*. Die populärsten Betriebssysteme sind Windows, Mac OS und Unix.
- Bridge.** Ein Gerät, das Daten von einem physikalischen Netzwerk zu einem anderen weiterleitet. Vgl. *Router*.
- C** **Client.** Ein Computer, der in einem Netzwerk auf Netzwerkdienste zugreift (z.B. AppleShare). Der Benutzer eines Client Computers fordert von einem File Server Dienste wie Dateiübertragung an. PC MACLAN enthält Software, mit der Ihr PC zum Client in einem AppleTalk Netzwerk wird.
- Cross-Plattform Netzwerk.** Ein Netzwerk, das Computer mit zwei oder mehreren unterschiedlichen Betriebssystemen verbindet. Ein PC MACLAN Netzwerk verbindet Computer mit Mac OS und Windows Betriebssystemen.
- D** **Dateizuweisungstabelle.** Die Zuordnung einer Windows Dateinamenserweiterung zu einem Macintosh File Type und Creator Code. Mit Hilfe dieser Zuordnung können Daten von Programmen genutzt werden, von denen es sowohl eine Windows als auch eine Macintosh Version gibt.
- Druckeranschluß.** Der Anschluß am Computer, an den der Drucker angeschlossen wird.
- E** **Ethernet.** Ein Hochgeschwindigkeits-Netzwerk, in dem die Verbindungen über Koaxial- oder Twisted-Pair-Kabel hergestellt werden. Ethernet besitzt eine Datenübertragungsrate von 10 oder 100 Millionen BpS (Bit pro Sekunde).
- EtherTalk.** AppleTalk in einem Ethernet Netzwerk.

- F** **FAT.** *File Allocation Table.* Das von DOS verwendete Dateisystem zur Verwaltung von Dateien auf Festplatten, Wechselplatten und anderen Speichermedien. Siehe NTFS.
- File Server.** Ein Computer, der im Netzwerk Dienste wie Dateitransfer oder -speicherung bereitstellt. Die Software, mit der Sie Ihr Windows System als File Server nutzen können, ist in PC MACLAN integriert.
- G** **Gast.** Ein Benutzer, der sich bei einem Apple-Share Server ohne eingetragenen Benutzernamen und Kennwort angemeldet hat. Gäste haben normalerweise nur eingeschränkten Zugriff auf die Dateien und Ordner auf einem File Server.
- Gemeinsame Nutzung.** Unter Mac OS der Begriff für den Zugriff auf einen anderen Computer über das Netzwerk.
- Gemischtes Netzwerk.** s. Cross-Plattform Netzwerk.
- Gruppe.** Die logische Organisation von Benutzern, die gleiche Zugriffsrechte für dieselben Ressourcen benötigen.
- I** **IRQ.** *Interrupt Request.* Das Signal, mit dem ein Hardwaregerät wie Tastatur oder Laufwerkscontroller angibt, dass es die Aufmerksamkeit des Hauptprozessors (CPU) benötigt.
- K** **Karte.** Eine Karte, die in den Steckplatz Ihres Computers eingesetzt wird und die Verbindung zu einem Peripheriegerät oder Netzwerk ermöglicht. Eine Netzwerkkarte ermöglicht den Anschluß des Computers an ein Netzwerk.
- Kennwort.** Eine eindeutige Zeichenfolge, die ein Programm oder ein Computeranwender eingeben muß, um auf geschützte Daten zugreifen zu können.
- L** **Local Area Network (lokales Netzwerk, LAN).** Zwei oder mehr Computer, die über Kabel und/oder Netzwerkhardware verbunden sind und gemeinsam auf Laufwerke, Ordner und Dateien zugreifen und Peripheriegeräte wie Drucker und Scanner gemeinsam nutzen können.

LocalTalk. Die von Apple entwickelte Netzwerkhardware, die in jeden Macintosh mit seriellen Ports eingebaut ist. Dies ist eine preiswerte Möglichkeit, um Macs, Drucker und PCs miteinander zu verbinden.

N **NDIS.** *Network Device Interface Specification.* Eine von Microsoft für Windows entwickelte Netzwerkarchitektur.

Netzwerk. Zwei oder mehr Computer, die über Kabel oder Telefonkabel miteinander verbunden sind, um Soft- und Hardwareressourcen gemeinsam zu nutzen.

Netzwerkkarte. Siehe *Karte*.

NTFS. *NT File System.* Das Dateisystem, das von Windows NT verwendet wird. Gegenüber dem unter DOS verwendeten FAT bietet NTFS fortgeschrittene Leistungs- und Sicherheitsmerkmale. Außerdem können Volumes von fast beliebiger Kapazität ohne nennenswerten Platzverlust benutzt werden, da FAT eine sehr kleine Clustergröße verwendet (der Speicherplatz, den eine Datei auf einem Laufwerk mindestens belegt). Siehe *FAT*.

O **Ordner.** Eine Ansammlung von Dateien und anderen Ordnern, die am selben Ort gespeichert sind.

P **Peer-to-Peer Netzwerk.** Ein Netzwerktyp, in dem jeder Computer sowohl als Server als auch als Client fungieren kann.

Peripherie. Geräte, die an einen Computer angeschlossen sind. Peripheriegeräte sind z.B. Drucker, Modem, Scanner, Speicherlaufwerke oder jedes andere externe Gerät.

Pfad. Die vollständige Beschreibung des Speicherortes einer Datei auf einem Speichermedium. Der Pfad setzt sich zusammen aus dem Laufwerk bzw. Volume, einem Ordner, ggf. weiteren Ordnern und dem Dateinamen.

Plattform. s. Betriebssystem.

Print Server. Ein Computer, der im Netzwerk Druckdienste bereitstellt und Druckaufträge von anderen Computern entgegennimmt. PC MACLAN enthält Software, mit der Ihr Windows PC als Print Server fungieren kann.

Protokoll. Die Sprache, die Computer benutzen, um über ein Netzwerk miteinander zu kommunizieren. PC MACLAN verwendet das AppleTalk Protokoll.

R **Registrierter Benutzer.** Eine Person, der ein Benutzername und ein Kennwort zugewiesen wurde, damit sie auf die Ressourcen eines File Servers zugreifen kann.

Registry. Unter Windows eine Datenbank mit Konfigurationsinformationen, die vom Betriebssystem und Anwendungsprogrammen genutzt wird.

Router. Ein Gerät, das Netzwerke mit unterschiedlichen Protokollen verbindet.

S **Server.** Ein Computer, der seine Ressourcen wie Laufwerke, Dateien und Peripheriegeräte für andere Computer im Netzwerk bereitstellt.

Speichermedium. Magnetische oder optische Medien wie Bänder, Disketten oder CD-ROMs, die zur Speicherung von Computerdaten dienen.

Spooler. Ein Programm, das im Hintergrund läuft und Druckaufträge an einen Netzwerkdrucker sendet.

Standard. Ein Wert, eine Eigenschaft oder eine Option, die von einem Programm als Vorgabe angeboten wird und die der Benutzer übernehmen oder ändern kann.

T **TCP/IP.** *Transmission Control Protocol/Internet Protocol.* Eine Sammlung von Protokollen, mit deren Hilfe Computer über ein LAN oder das Internet miteinander kommunizieren können.

Treiber. Die Software, die zur Steuerung von Peripheriegeräten verwendet wird, wie Netzwerkkarten, Drucker oder Scanner.

V **Volume.** Eine Speichereinheit unter Mac OS. Entspricht einem *Laufwerk* bei einem Windows System.

W **Warteschlange.** Eine Liste von Druckaufträgen, die auf Bearbeitung warten.

Z **Zone.** Logische Unterteilung eines Netzwerks, um Netzwerkressourcen zu gruppieren.

Zugriffsrechte. Zugriffsebenen, die den Benutzern von Gemeinschaftsobjekten zugewiesen werden und diesen Benutzern das Ändern der Ordner und ihrer Inhalte gestatten (oder verbieten).